Maschinenlesbares Codebuch - ZA Nr. 2809

Politische Kulturen

im vereinten Deutschland

Primärforscher:

B. Westle, F. Roßteutscher,
ZUMA, Mannheim

Zentralarchiv für empirische Sozialforschung
an der Universität zu Köln
Bachemer Str.40
D-50931 Köln
Tel.: 0221 - 47 694 0

<u>Zur Beachtung bei Veröffentlichungen</u>

Alle Forschungsarbeiten, die sich auf vom ZENTRALARCHIV

bereitgestellte Daten beziehen, sollten sich an nachstehender

Zitierweise orientieren. Die jeweils zutreffenden Angaben

sollten entsprechend eingesetzt werden:

> Die Daten (und Tabellen), die in diesem Beitrag (Buch,
> Artikel, Manuskript) benutzt werden, wurden (zum Teil)
> vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG, Uni-
> versität zu Köln, zugänglich gemacht. Die Daten für die
> Studie ...(Titel der Studie) wurden erhoben von ...
> (Name(n) der Forscher und des Instituts der Primär-
> forschung). Sie wurden vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE
> SOZIALFORSCHUNG (ZA) für die Analyse aufbereitet und
> dokumentiert. Weder die vorgenannten Personen und Institute
> noch das ZENTRALARCHIV tragen irgendeine Verantwortung für
> die Analyse oder Interpretation der Daten in diesem Beitrag..

Um einen Überblick über die tatsächliche Benutzung unseres

Institutes zu erhalten, bitten wir außerdem um Überlassung

von zwei Forschungsberichten aus jedem Projekt, das auf Be-

stände des ZENTRALARCHIVs zurückgreift. Die Berichte sollten

dem ZENTRALARCHIV spätestens einen Monat nach Fertigstellung

zugehen.

ZA-Nummer: S2809

ZA-Kategorie: Politische Fragen ("Issues")

Zugangsklasse: C

Titel:
    Politische Kulturen im vereinten Deutschland 1992

Erhebungszeitraum:
    Februar 1992

Primärforscher:
    B. Westle, F. Roßteutscher,
    ZUMA, Mannheim

Datenerhebung:
    EMNID, Bielefeld

Inhalt:
    Einstellung zur Demokratie und zum politischen System.
    Veränderungen durch die Vereinigung.
    Themen: Freundschaftskontakte in der DDR vor der Wende;
    neue Freundschaften seit der Wende; eigene Vorstellung
    über die Zukunft der DDR nach der Wende zum Zeitpunkt
    der Maueröffnung; persönliche Beurteilung der Wieder-
    vereinigung zum Befragungszeitpunkt; Wichtigkeit der
    Verbesserung der wirtschaftlichen und politischen
    Situation in Ostdeutschland; Wichtigkeit des
    Zusammenlebens der Deutschen aus Ost und West in einem
    Staat; Verbundenheit mit der eigenen Stadt, mit dem
    eigenen Bundesland, mit der BRD, vor der Vereinigung mit
    Deutschland als ganzem, mit der Europäischen Gemein-
    schaft, mit den alten Bundesländern bzw. mit den neuen
    Bundesländern und ihren Bürgern; Betonung staatlicher
    Eigenständigkeit oder vermehrter Zusammenschlüsse als
    bevorzugte zukünftige politische Welt; Einstellung zur
    Idee der Demokratie; Demokratiezufriedenheit (Skalometer);
    Demokratieverständnis; Wichtigkeit der Presse- und
    Meinungsfreiheit, der Religionsfreiheit, der
    uneingeschränkten Reisefreiheit, der freien und geheimen
    Wahl, der Parteienkonkurrenz, einer starken Opposition,
    der Möglichkeit von Volksabstimmungen, der
    Demonstrationsfreiheit, unabhängiger Gerichte und des
    Föderalismusprinzips; Bedeutung der sozialen Gleichheit
    und der Privatwirtschaft für das Demokratieideal;
    politisches Interesse; soziales Vertrauen; tatsächliche
    Meinungsfreiheit in Deutschland; Einstellung zu ausge-
    wählten Bürgerpflichten und Formen politischer Partizi-
    pation wie: sich ständig zu informieren, regelmäßige
    Wahlbeteiligung, den Politikern zu vertrauen, wachsam
    und mißtrauisch die Politik zu verfolgen, sich an Gesetze
    zu halten, sich gegen ungerechte Gesetze öffentlich zu
    wehren, Regierungsloyalität bzw. Regierungskritik zu üben,
    sich aktiv in politischen Gruppen, Parteien und Bürger-
    initiativen einzusetzen, Kritik an der Demokratie zuzu-
    lassen, die Demokratie gegen ihre Gegner zu verteidigen,
    sich sozialpolitisch einzusetzen, Respekt vor dem eigenen
    Land und Verteidigungsbereitschaft im Falle von Bedrohung;
    persönliches Verantwortungsbewußtsein; Bewertung der
    Einflußmöglichkeiten des Bürgers auf die Politik;
    Unsicherheit bei politischen Diskussionen; Beurteilung des
    Interesses der Politiker an den Wünschen und Sorgen der
    Bürger; Politikverständnis; Beurteilung der Einfluß-
    möglichkeiten auf die Politik zwischen den Wahlen;

Einstufung der Parteien als Vertreter der Wählerinteressen;
Nationalstolz; Einstellung zur Idee des Sozialismus;
Einstellung zu dem Sozialismus, wie er in der DDR umge-
setzt wurde; frühere Einstellung des Befragten zum Sozia-
lismus; allgemeine Beurteilung der Ergebnisse der Politik
in der DDR und vermutete Ursachen für dieses Ergebnis wie
Sozialismus, Politiker, SED oder Bürger; Vereinbarkeit
von Sozialismus und Demokratie; Scheitern des Sozialismus
am falschen Menschenbild, am ökonomischen Ansatz, an den
führenden Politikern; Entwicklung eines politischen
Verantwortungsbewußtseins im Sozialismus; Sozialismus und
soziale Gerechtigkeit; Beurteilung der BRD-Politikerer-
gebnisse bis zur Wiedervereinigung; des Demokratiever-
ständnisses, der Art der Umsetzung, der Politiker und
Parteien sowie der Bürger der BRD für die Ergebnisse der
Politik in den alten Bundesländern; Beurteilung der
Leistung der gegenwärtigen Bundesregierung, der gegen-
wärtigen Landesregierung und der Parteien, Beurteilung
gesellschaftlicher Werte wie Selbstverwirklichung, Fleiß
und Leistung, Mitverantwortung, sich an Regeln halten,
Selbstbewußtsein und Kritikfähigkeit des Einzelnen,
Hedonismus, Wohlstand und politisches Engagement; Ausmaß
der allgemeinen Unterschiede zwischen den Menschen in Ost-
und Westdeutschland; Sympathie gegenüber den Ostdeutschen
bzw. Westdeutschen; Beurteilung der Bürger der ehemaligen
DDR als gute Demokraten; Zustimmung zu der moralischen
Verpflichtung der Westdeutschen zur finanziellen
Unterstützung Ostdeutschlands; Beurteilung der
Wiedervereinigung als Vereinnahmung der DDR
durch die Bundesrepublik; Einschätzung der finanziellen
Westhilfe als Notwendigkeit zur Stabilisierung der
gesamtdeutschen Lage; Überrumpelung der Westdeutschen
durch den Vereinigungswunsch der Ostdeutschen; persönliche
Veränderung durch die Vereinigung; Beurteilung der wirt-
schaftlichen Situation in Ostdeutschland; Forderung nach
einem verstärkten Einsatz der Westdeutschen oder der Ost-
deutschen für eine Verbesserung der Verständigung, der
Wirtschaftsentwicklung und der Demokratieentwicklung;
Postmaterialismus-Skala nach Inglehart; Selbsteinstufung
auf einem Links-Rechts-Kontinuum; Wohlfühlen in Deutsch-
land; Beurteilung des politischen Klimas in Deutschland
und des politischen Verantwortungsbewußtseins der
Deutschen; Beurteilung der Deutschen als gute Demokraten;
Vertrauen in politische Zukunft des Landes;
Demokratie als beste Staatsform; Notwendigkeit der grund-
legenden Einschränkung demokratischer Rechte und Freiheiten
zur Lösung zukünftiger Probleme; Beurteilung der Funktions-
fähigkeit des politischen Systemems in Deutschland;
Verwirklichung der demokratischen Grundsätze in Deutsch-
land; Beurteilung der Demokratie in Hinblick auf die Lösung
zukünftiger Probleme; Beurteilung der Parteien und
Politiker als unterstützungwürdig; Stolz auf Politiker
und Parteien; Beurteilung der Politiker als schlechte
Demokraten; Vertrauenswürdigkeit der Politiker;
Beurteilung der Qualität der Politik; Beurteilung der
Fähigkeiten der Politiker und Parteien; Einstellung zu
staatlichen Eingriffen in die Wirtschaft; Beurteilung des
Einflusses der Wirtschaft auf die Politik; Beurteilung der
derzeitigen und weiteren Entwicklung der wirtschaftlichen
Lage; Präferenz für soziale Sicherung im Wohlfahrtsstaat
oder für mehr Eigenverantwortung; Beurteilung der Realität
der sozialen Sicherung in Deutschland; Dogmatismus;
Autoritarismusanomie (Skalen); Konformismus: Anpassung an
Freunde, Zustimmung zu Mehrheiten und Opportunismus;
Geburtsmonat; Geburtsjahr; Erwerbstätigkeit; beruflicher
Status; Gründe für Nichterwerbstätigkeit; soziale Herkunft;
Kirchenverbundenheit; Lebenszufriedenheit; Selbstwertgefühl
(Skala): Kontaktfreude, Erfolglosigkeit, Anerkennung,
moralische Minderwertigkeit, soziale Unsicherheit, stolz
auf eigene Person; Parteineigung und Parteipräferenz
(Sonntagsfrage); Selbsteinstufung der Schichtzugehörigkeit
(Oben-Unten-Skala); Haushaltsgröße;

Haushaltsnettoeinkommen; Anzahl der eigenen Kinder; Anzahl
der eigenen Kinder in unterschiedlichen Altersstufen;
Mitgliedschaft in Gewerkschaften, Angestellten-, Beamten-
und Arbeitnehmerorganisationen; Mitgliedschaft in
Berufsverbänden; Parteimitgliedschaft; Teilnahme an
Bürgerinitiativen.
Fragen an ostdeutsche Befragte: Politikinteresse vor der
Wende; SED-Mitgliedschaft; Mitglied der CDU, der NPD, der
LDPD, der DBD; Teilnahme an Wendedemonstrationen;
Identifikation mit den westdeutschen Parteien vor der
Wende; Zeitpunkt des Beginns der Parteizuneigung; Orts-
größe; Kreiskennziffer; Intervieweridentifikation;
Interviewdatum.

Grundgesamtheit und Auswahl:
Untersuchungsgebiet: alte und neue Bundesländer
Random-Route-Verfahren. Befragung von Personen ab 18
Jahren

Erhebungsverfahren:
Mündliche Befragung mit standardisiertem Fragebogen

Datensatz
Anzahl der Einheiten: 2519
Anzahl der Variablen: 201
Daten-Typ: Einfachlochung

Hinweise zur Benutzung des Codeplanes

Im wesentlichen folgt das Codebuch dem Originalfragebogen.
Zum Verständnis der Codebuchangaben bitten wir den Benutzer,
die Erläuterungen am Beispiel einer Variablen zu beachten.
Die Zahlenangaben in den spitzen Klammern < > beziehen sich
auf die Erläuterungen, die diesem Beispiel folgen.
Sie erscheinen nicht im Codebuch.

Beispiel

```
<1>    <2>                              <1>
V9   - wichtig: gemeins. Staat   - REF.NR.:0009
     <4>                  <5>        <3>      <14>
     Position    16       Karte     FW1:  9
     Feldlänge    1       Spalte    FW2:


     <6>
     F.5C  Für wie wichtig hielten Sie, daß
     die Deutschen aus Ost und West wieder
     in einem gemeinsamen Staat leben
     ─────────────────────────────────────
     <7> <Vollständiger Fragetext F.5>       Abs.    %     2493


         <8>  <9>                          <10>  <11>   <12>
         1.  überhaupt nicht wichtig        115   4.57   4.61
         2.                                 122   4.84   4.89
         3.                                 134   5.32   5.38
         4.                                 235   9.33   9.43
         5.                                 261  10.36  10.47
         6.                                 406  16.12  16.29
         7.  sehr wichtig                  1220  48.43  48.94

         9.  KA                             26   1.03     .
                                          ───────────────────
                                          2519 100.00 100.00
```

<13>

	West	Ost	
1	67	48	
%	4.6	4.7	
2	82	40	
%	5.6	3.9	
3	84	50	
%	5.7	4.9	
4	145	90	
%	9.9	8.7	
5	151	110	
%	10.3	10.7	
6	235	171	
%	16.1	16.6	
7	700	520	
%	47.8	50.5	
9	11MI	15MI	
Sum	1475	1044	

Erläuterungen

<1>   Jeder Frageeinheit der Studie ist eine Variablen- und
      eine Referenznummer eindeutig zugeordnet.
<2>   Die maximal 24-stellige Etikette der Variablen stellt
      den semantischen Bezug her zwischen dem Codebuch und der
      OSIRIS- bzw. SPSS-Systemdatei.
<3>   In den Feldern FW1 und FW2 werden die fehlenden Werte
      ausgewiesen.
      "FW1" gibt einen explizit definierten einzelnen Wert an.
      "FW2" definiert einen Wertebereich. Alle Werte, die
      größer oder gleich der angegebenen Zahl sind, liegen
      in dem Bereich der fehlenden Werte.
      Wenn keine Zahlen angegeben sind, sind für die betref-
      fende Variable keine fehlenden Werte (FW1 und/oder FW2)
      definiert.
<4>   "POSITION" gibt an, an welcher Stelle die betreffende
      Variable im OSIRIS-Datensatz beginnt.
      "FELDLÄNGE" beschreibt die Anzahl der Stellen der be-
      treffenden Variable.
<5>   "KARTE" und "SPALTE" beschreiben die Position der Varia-
      blen im card-image-Datensatz (jeweils 80-stellige Sätze
      im Lochkartenformat) der Studie.
<6>   An dieser Stelle steht der vollständige Fragetext aus
      den Originalunterlagen der Studie, einschließlich der
      Intervieweranweisungen oder sonstiger Kommentare. Die
      Notation bleibt soweit wie möglich erhalten.
      Umstrukturierungen des Codeplans und damit auch Verän-
      derungen der Textabfolge werden in einzelnen Fällen
      vorgenommen und dienen der leichteren Handhabung der
      Daten für Analysezwecke.
<7>   Die Archivkommentare, Hinweise des Bearbeiters der Studie
      für den Benutzer, stehen in spitzen Klammern < > vor-
      nehmlich an dieser Stelle. Wenn sie im Bereich der Frage-
      oder Antworttexte erforderlich werden, sind sie durch
      diese Klammern gekennzeichnet.
<8>   Hier stehen die explizit im Datensatz vorhandenen Code-
      positionen der einzelnen Antwortkategorien. Die Codewerte
      gelten sowohl für die Positionsangabe <4> als auch für
      die Karten- und Spaltenangabe <5> im Kopf der Variablen.
<9>   Die Antworttexte werden aus den Originalunterlagen ent-
      nommen. Falls eine Umstrukturierung des Codeplanes erfor-
      derlich war, werden die Antworttexte ergänzt bzw. neue
      hinzugefügt.
<10> Die absoluten Häufigkeiten beziehen sich auf die Fall-
      zahl im ungewichteten kumulierten Datensatz.
<11> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle beziehen
      sich auf die ungewichtete Gesamtzahl der Fälle.
<12> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle errechnen
      sich auf der Basis der analysefähigen ungewichteten Ge-
      samtheit, d.h. die Gesamtzahl der Fälle wird um die An-
      zahl der Fälle vermindert, auf die die Bedingungen der
      fehlenden Werte FW1 und FW2 zutreffen.
<13> Die Kreuztabelle weist die Häufigkeitsverteilungen der
      Variablen je Erhebungsmonat aus. Die Prozentwerte unter
      den absoluten Werten sind auf der Basis der gültigen
      Nennungen errechnet, d.h. die Gesamtzahl der Fälle wird
      um die Anzahl der Fälle vermindert, auf die die Bedin-
      gungen der fehlende Werte FW1 und FW2 zutreffen.

<14> "DEZ.STELLEN" gibt die Anzahl der für diese Variable
     definierten Dezimalstellen an.
     "MEHRFACHNENN.: n" gibt die Anzahl der Nennungen auf eine
     Frage an, die im Codebuch zu einer Variablen zusammenge-
     faßt sind. Im Datensatz hingegen sind die Mehrfachnen-
     nungsvariablen einzeln vorhanden und ansprechbar. In
     der Dokumentation kommt die Zusammenfassung der Variablen
     dadurch zum Ausdruck, daß die absoluten Häufigkeiten
     auf der Ebene der einzelnen Antwortkategorien über alle
     definierten Nennungen addiert werden. Dadurch wächst die
     Basis, auf der sich die relativen Häufigkeiten <11> im
     Codebuch errechnen, auf ein n-faches der Grundgesamtheit.

V1	ZA-Studiennummer

Position: 1
Länge: 4

ZA-Studiennummer S2809

V2	ID-Nummer

Position: 5
Länge: 5

Befragtennummer

V3	Freunde in der DDR vor der Wende

Position: 10   FW1: 9
Länge: 1

F.1 Lebten schon vor der Wende in der DDR, also vor dem Okto-
ber 1989, Verwandte oder Freunde bzw. Bekannte von Ihnen in
der DDR oder Ost-Berlin, mit denen Sie regelmäßig Kontakt hat-
ten?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2513
1. nein, weder noch	1328	52.72	52.85
2. ja, Verwandte	709	28.15	28.21
3. ja, Freunde oder Bekannte	226	8.97	8.99
4. ja, sowohl Verwandte als auch Bekannte oder Freunde	250	9.92	9.95
9. KA	6	0.24	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	1002	326
%	68.1	31.3
2	255	454
%	17.3	43.6
3	110	116
%	7.5	11.1
4	105	145
%	7.1	13.9
9	3M	3M
Sum	1475	1044

V4	Freunde seit der Wende kennengelernt

Position: 11   FW1: 9
Länge: 1

F.2 Und wie ist das seit Öffnung der Grenzen der DDR: Haben
Sie seitdem Leute aus der ehemaligen DDR oder Ost-Berlin ken-
nengelernt oder sogar neue Bekannte bzw. Freunde von dort ge-
wonnen?

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2464
1. nein, weder noch		1397	55.46	56.70
2. ja, Leute kennengelernt, aber keine Bekannte oder Freunde gewonnen		629	24.97	25.53
3. ja, Bekannte oder Freunde gewonnen		438	17.39	17.78
9. KA		55	2.18	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	884	513
%	60.8	50.7
2	342	287
%	23.5	28.4
3	227	211
%	15.6	20.9
9	22M	33M
Sum	1475	1044

V5	Zukunft der DDR nach der Wende

Position: 12   FW1: 9
Länge: 1

F.3 Ich gebe Ihnen nun eine Liste, auf der verschiedene Vor-
stellungen zur Zukunft der ehemaligen DDR stehen. Sagen Sie
mir bitte, welche dieser Vorstellungen kurz nach der Wende in
der DDR, also im Herbst 1989, am ehesten Ihrer Meinung ent-
sprach?
(Int.: Liste 1. Nur eine Nennung möglich

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 2442
1. A	Veränderungen des sozialistischen Systems, aber keine Errichtung einer Demokratie nach westlichem Muster und keine deutsche Wiedervereinigung	227	9.01	9.30
2. B	Errichtung einer Demokratie nach westlichem Muster in der DDR, aber keine deutsche Wiedervereinigung	321	12.74	13.14
3. C	Deutsche Wiedervereinigung und Errichtung einer Demo- kratie mit einer neuen Verfassung, die von beiden Seiten gemeinsam erabeitet wird	798	31.68	32.68
4. D	Deutsche Wiedervereinigung und Übernahme des demokra- tischen Systems der alten Bundesrepublik	834	33.11	34.15
5. E	Ich hatte eine andere Meinung	106	4.21	4.34
6. F	Das war mir völlig gleichgültig	156	6.19	6.39
9. KA		77	3.06	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	102	125
%	7.1	12.4
2	184	137
%	12.8	13.6
3	332	466
%	23.1	46.3
4	625	209
%	43.6	20.8
5	72	34
%	5.0	3.4
6	120	36
%	8.4	3.6
9	40M	37M
Sum	1475	1044

V6   Wiedervereinigung heute

Position: 13   FW1: 9
Länge: 1

F.4 Unabhängig davon, wie es mit der Wiedervereinigung im
einzelnen gelaufen ist: Wie stehen Sie persönlich heute zu der
Wiedervereinigung: War die Wiedervereinigung ...
(Int.: bitte vorlesen

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2486
1. völlig richtig	703	27.91	28.28
2. überwiegend richtig	749	29.73	30.13
3. eher richtig	614	24.37	24.70
4. eher falsch	272	10.80	10.94
5. überwiegend falsch	99	3.93	3.98
6. völlig falsch	49	1.95	1.97
9. KA	33	1.31	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	456	247
%	31.1	24.2
2	453	296
%	30.9	29.0
3	329	285
%	22.5	27.9
4	144	128
%	9.8	12.5
5	53	46
%	3.6	4.5
6	30	19
%	2.0	1.9
9	10M	23M
Sum	1475	1044

V7   wichtig: wirtsch. Situation Ostdeutsche

Position: 14   FW1: 9
Länge: 1

F.5 Sagen Sie mir bitte anhand Liste 2, für wie wichtig Sie
persönlich die folgenden Dinge an der Wende in der DDR und
der Wiedervereinigung hielten. Die Zahl '1' bedeutet, daß Sie
es für überhaupt nicht wichtig gehalten haben, die Zahl '7'
bedeutet, daß Sie es für sehr wichtig gehalten haben. Mit den
Zahlen dazwischen können Sie abstufen, für wie wichtig Sie es
gehalten haben.
(Int.: bitte vorlesen und Liste 2 vorlegen)

F.5A Für wie wichtig hielten Sie, daß sich die wirtschaftli-
che Situation für die Ostdeutschen verbessert

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2461
1. überhaupt nicht wichtig	28	1.11	1.14
2.	39	1.55	1.58
3.	81	3.22	3.29
4.	142	5.64	5.77
5.	299	11.87	12.15
6.	523	20.76	21.25
7. sehr wichtig	1349	53.55	54.82
9. KA	58	2.30	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	6	22
%	.4	2.2
2	18	21
%	1.3	2.1
3	53	28
%	3.7	2.7
4	91	51
%	6.3	5.0
5	203	96
%	14.1	9.4
6	350	173
%	24.3	16.9
7	717	632
%	49.9	61.8
9	37M	21M
Sum	1475	1044

V8   wichtig: im demokrat. pol. System leben

Position: 15   FW1: 9
Länge: 1

F.5B Für wie wichtig hielten Sie, daß auch die Ostdeutschen
in einem demokratischen politischen System leben

<Vollständiger Fragetext F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2486
1. überhaupt nicht wichtig	45	1.79	1.81
2.	47	1.87	1.89
3.	95	3.77	3.82
4.	160	6.35	6.44
5.	259	10.28	10.42
6.	555	22.03	22.33
7. sehr wichtig	1325	52.60	53.30
9. KA	33	1.31	.
	2519	100.00	100.00

		West	Ost
1		13	32
%		.9	3.1
2		18	29
%		1.2	2.8
3		40	55
%		2.7	5.4
4		72	88
%		4.9	8.6
5		136	123
%		9.3	12.0
6		359	196
%		24.5	19.2
7		826	499
%		56.4	48.8
9		11M	22M
Sum		1475	1044

V9   wichtig: im gemeinsamen Staat leben

Position: 16   FW1: 9
Länge: 1

F.5C Für wie wichtig hielten Sie, daß die Deutschen aus Ost
und West wieder in einem gemeinsamen Staat leben

<Vollständiger Fragetext F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2493
1. überhaupt nicht wichtig	115	4.57	4.61
2.	122	4.84	4.89
3.	134	5.32	5.38
4.	235	9.33	9.43
5.	261	10.36	10.47
6.	406	16.12	16.29
7. sehr wichtig	1220	48.43	48.94
9. KA	26	1.03	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	67	48
%	4.6	4.7
2	82	40
%	5.6	3.9
3	84	50
%	5.7	4.9
4	145	90
%	9.9	8.7
5	151	110
%	10.3	10.7
6	235	171
%	16.1	16.6
7	700	520
%	47.8	50.5
9	11M	15M
Sum	1475	1044

V10   mit Gemeinde, Bürgern verbunden

Position: 17   FW1: 9
Länge: 1

F.6a Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit
Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen?
Sind Sie Ihrer Gemeinde und ihren Bürgern gefühlsmäßig stark
verbunden, ziemlich verbunden, wenig verbunden oder gar nicht
verbunden? Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte Liste 3.
(Int.: Liste 3 vorlegen und bis 6f liegenlassen)

| | Ungewichtet | | % N= |
	Abs.	%	2509
1. stark verbunden	789	31.32	31.45
2. ziemlich verbunden	1116	44.30	44.48
3. wenig verbunden	506	20.09	20.17
4. gar nicht verbunden	98	3.89	3.91
9. KA	10	0.40	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	444	345
%	30.2	33.2
2	699	417
%	47.6	40.1
3	271	235
%	18.4	22.6
4	55	43
%	3.7	4.1
9	6M	4M
Sum	1475	1044

V11   mit Bundesland, Bürgern verbunden

Position: 18   FW1: 9
Länge: 1

F.6b Und wie ist das mit Ihrem Bundesland und seinen Bürgern?
(Int.: Liste 3)

<Vollständiger Fragetext F.6a>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2502
1. stark verbunden	679	26.96	27.14
2. ziemlich verbunden	1181	46.88	47.20
3. wenig verbunden	545	21.64	21.78
4. gar nicht verbunden	97	3.85	3.88
9. KA	17	0.67	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	349	330
%	23.7	32.0
2	774	407
%	52.7	39.4
3	299	246
%	20.3	23.8
4	48	49
%	3.3	4.7
9	5M	12M
Sum	1475	1044

V11   mit Bundesland, Bürgern verbunden

V12   mit BRD und Bürgern (vor Vereinigung)

Position: 19   FW1: 9
Länge: 1

F.6c (West) Und mit der alten Bundesrepublik, so wie sie vor
der Vereinigung mit der DDR bestand und ihren Bürgern?

F.6c (Ost) Und mit der ehemaligen DDR, so wie sie vor der
Vereinigung mit der BRD bestand und ihren Bürgern?
(Int.: Liste 3)

<Vollständiger Fragetext F.6a>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2487
1. stark verbunden	461	18.30	18.54
2. ziemlich verbunden	1128	44.78	45.36
3. wenig verbunden	620	24.61	24.93
4. gar nicht verbunden	278	11.04	11.18
9. KA	32	1.27	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	272	189
%	18.6	18.4
2	774	354
%	53.1	34.4
3	337	283
%	23.1	27.5
4	76	202
%	5.2	19.6
9	16M	16M
Sum	1475	1044

V13   mit Deutschland als Ganzem und Bürgern

Position: 20   FW1: 9
Länge: 1

F.6d Und mit Deutschland als Ganzem und seinen Bürgern?
(Int.: Liste 3)

<Vollständiger Fragetext F.6a>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2502
1. stark verbunden	540	21.44	21.58
2. ziemlich verbunden	1148	45.57	45.88
3. wenig verbunden	655	26.00	26.18
4. gar nicht verbunden	159	6.31	6.35
9. KA	17	0.67	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	283	257
%	19.3	24.8
2	746	402
%	50.9	38.8
3	370	285
%	25.2	27.5
4	68	91
%	4.6	8.8
9	8M	9M
Sum	1475	1044

V14   mit Europ. Gemeinschaft und Bürgern

Position: 21   FW1: 9
Länge: 1

F.6e Und mit der Europäischen Gemeinschaft und ihren Bürgern?
(Int.: Liste 3)

<Vollständiger Fragetext F.6a>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2487
1. stark verbunden	230	9.13	9.25
2. ziemlich verbunden	749	29.73	30.12
3. wenig verbunden	1004	39.86	40.37
4. gar nicht verbunden	504	20.01	20.27
9. KA	32	1.27	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	131	99
%	8.9	9.7
2	515	234
%	35.2	22.9
3	603	401
%	41.2	39.2
4	215	289
%	14.7	28.3
9	11M	21M
Sum	1475	1044

V15   mit W:alten-O:neuen Bundesl. und Bürgern

Position: 22   FW1: 9
Länge: 1

F.6f (West) Und mit den alten Bundesländern und ihren Bürgern?

F.6f (Ost) Und mit den neuen Bundesländern und ihren Bürgern?
(Int.: Liste 3)

<Vollständiger Fragetext F.6a>

| | Ungewichtet | | % N= |
	Abs.	%	2475
1. stark verbunden	497	19.73	20.08
2. ziemlich verbunden	1226	48.67	49.54
3. wenig verbunden	609	24.18	24.61
4. gar nicht verbunden	143	5.68	5.78
9. KA	44	1.75	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	250	247
%	17.2	24.2
2	771	455
%	53.0	44.6
3	352	257
%	24.2	25.2
4	81	62
%	5.6	6.1
9	21M	23M
Sum	1475	1044

V16   zukünftige politische Welt

Position: 23   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.7 Auf der Liste 4 stehen vier verschiedene Beschreibungen,
wie die Welt in Zukunft politisch organisiert werden könnte.
Lesen Sie bitte diese vier Beschreibungen in Ruhe durch und
nennen Sie mir dann diejenige, die Sie persönlich bevorzugen
würden.
(Int.: Liste 4. Nur eine Nennung möglich)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2323
1. A Die Staaten bewahren ihre Selbständigkeit und küm- mern sich nur um ihre eigenen Angelegenheiten	205	8.14	8.82
2. B Die Staaten arbeiten gelegentlich zusammen, aber ohne ihre Selbständigkeit aufzugeben und ohne sich Mehrheitsbeschlüssen von den anderen Staaten unter- werfen zu müssen	814	32.31	35.04
3. C Die Staaten arbeiten in bestimmten Bereichen regel- mäßig in gemeinsamen Bündnissen und Organisationen zusammen und geben an diese einen Teil ihrer Selb- ständigkeit ab, das heißt sie müssen sich in diesen Bereichen den Mehrheitsbeschlüssen der Staatengemein- schaft beugen	928	36.84	39.95
4. D Die Staaten geben ihre Grenzen und ihre Selbständig- keit auf und schließen sich zu einer politischen Union zusammen, also zu einem gemeinsamen großen Staat	376	14.93	16.19
8. Weiß nicht	155	6.15	.
9. KA	41	1.63	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1 %	120 8.9	85 8.7
2 %	489 36.3	325 33.3
3 %	565 41.9	363 37.2
4 %	174 12.9	202 20.7
8	101M	54M
9	26M	15M
Sum	1475	1044

V17   Idee der Demokratie

Position: 24   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.8 Die folgenden Fragen beschäftigen sich mit der Demokra-
tie. Zunächst geht es nicht um tatsächlich bestehende Demokra-
tien, sondern um die Idee der Demokratie. Bitte sagen Sie mir
anhand der Liste 5, wie sehr Sie grundsätzlich für oder gegen
die Idee der Demokratie sind.
(Int.: Liste 5. Nicht vorlesen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2392
1. sehr für die Idee der Demokratie	1191	47.28	49.79
2. ziemlich für die Idee der Demokratie	771	30.61	32.23
3. etwas für die Idee der Demokratie	298	11.83	12.46
4. etwas gegen die Idee der Demokratie	80	3.18	3.34
5. ziemlich gegen die Idee der Demokratie	31	1.23	1.30
6. sehr gegen die Idee der Demokratie	21	0.83	0.88
8. Weiß nicht	103	4.09	.
9. KA	24	0.95	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	748	443
%	53.4	44.7
2	461	310
%	32.9	31.3
3	133	165
%	9.5	16.7
4	33	47
%	2.4	4.7
5	12	19
%	.9	1.9
6	15	6
%	1.1	.6
8	61M	42M
9	12M	12M
Sum	1475	1044

V18   Realität der Demokratie

Position: 25   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.9 Kommen wir nun zu der Demokratie in Deutschland. Wie zu-
frieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der
Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht? Bitte benutzen
Sie zur Antwort Liste 6.
(Int.: Liste 6)

Mit der Demokratie in Deutschland bin ich - alles in allem...

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2427
1. sehr zufrieden	194	7.70	7.99
2. ziemlich zufrieden	944	37.48	38.90
3. etwas zufrieden	661	26.24	27.24
4. etwas unzufrieden	355	14.09	14.63
5. ziemlich unzufrieden	194	7.70	7.99
6. sehr unzufrieden	79	3.14	3.26
8. Weiß nicht	83	3.29	.
9. KA	9	0.36	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	149	45
%	10.6	4.4
2	686	258
%	48.6	25.4
3	356	305
%	25.2	30.0
4	139	216
%	9.9	21.3
5	56	138
%	4.0	13.6
6	25	54
%	1.8	5.3
8	58M	25M
9	6M	3M
Sum	1475	1044

V19   Demokratie: Presse-, Meinungsfreiheit

Position: 26   FW1: 9
Länge: 1

F.10 Auf diesen Karten stehen einige Begriffe, die mit Poli-
tik und der Demokratie zu tun haben. Sagen Sie mir bitte zu
jeder Karte, wie wichtig das dafür ist, daß man von einem Land
sagen kann: das ist eine Demokratie.
(Int.: Grünes Kartenspiel mischen und überreichen)

F.10A Daß es Presse- und Meinungsfreiheit gibt, und jeder
seine politischen Ansichten frei äußern kann

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2497
1. überhaupt nicht wichtig	18	0.71	0.72
2.	25	0.99	1.00
3.	25	0.99	1.00
4.	69	2.74	2.76
5.	225	8.93	9.01
6.	473	18.78	18.94
7. sehr wichtig	1662	65.98	66.56
9. KA	22	0.87	.
	2519	100.00	100.00

		West	Ost
1		3	15
	%	.2	1.4
2		6	19
	%	.4	1.8
3		13	12
	%	.9	1.2
4		26	43
	%	1.8	4.1
5		115	110
	%	7.9	10.6
6		259	214
	%	17.8	20.6
7		1037	625
	%	71.1	60.2
9		16M	6M
Sum		1475	1044

V20   Demokratie: Religionsfreiheit

Position: 27   FW1: 9
Länge: 1

F.10B Wichtig für eine Demokratie: daß jeder seine Religion
frei ausüben kann

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2494
1. überhaupt nicht wichtig	42	1.67	1.68
2.	23	0.91	0.92
3.	45	1.79	1.80
4.	131	5.20	5.25
5.	221	8.77	8.86
6.	434	17.23	17.40
7. sehr wichtig	1598	63.44	64.07
9. KA	25	0.99	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	13	29
%	.9	2.8
2	8	15
%	.5	1.5
3	21	24
%	1.4	2.3
4	64	67
%	4.4	6.5
5	127	94
%	8.7	9.1
6	240	194
%	16.4	18.8
7	989	609
%	67.6	59.0
9	13M	12M
Sum	1475	1044

V21   Demokratie: keine Reisebeschränkung

Position: 28   FW1: 9
Länge: 1

F.10C Wichtig für eine Demokratie: daß man in das Ausland
reisen kann

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2494
1. überhaupt nicht wichtig	21	0.83	0.84
2.	20	0.79	0.80
3.	36	1.43	1.44
4.	130	5.16	5.21
5.	207	8.22	8.30
6.	472	18.74	18.93
7. sehr wichtig	1608	63.83	64.47
9. KA	25	0.99	.
	2519	100.00	100.00

		West	Ost
1		4	17
%		.3	1.6
2		5	15
%		.3	1.5
3		11	25
%		.8	2.4
4		61	69
%		4.2	6.7
5		104	103
%		7.1	10.0
6		264	208
%		18.1	20.1
7		1012	596
%		69.3	57.7
9		14M	11M
Sum		1475	1044

V22   Demokratie: freie, geheime Wahlen

Position: 29   FW1: 9
Länge: 1

F.10D Wichtig für eine Demokratie: daß regelmäßig freie und
geheime politische Wahlen stattfinden, und die Stimme von
jedem Bürger gleich viel zählt

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2495
1. überhaupt nicht wichtig	27	1.07	1.08
2.	10	0.40	0.40
3.	29	1.15	1.16
4.	80	3.18	3.21
5.	172	6.83	6.89
6.	420	16.67	16.83
7. sehr wichtig	1757	69.75	70.42
9. KA	24	0.95	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	2	25
%	.1	2.4
2	5	5
%	.3	.5
3	13	16
%	.9	1.6
4	40	40
%	2.7	3.9
5	88	84
%	6.0	8.1
6	239	181
%	16.3	17.5
7	1076	681
%	73.5	66.0
9	12M	12M
Sum	1475	1044

V23   Demokratie: Parteien-Konkurrenz

Position: 30   FW1: 9
Länge: 1

F.10E Wichtig für eine Demokratie: daß man zwischen mehreren
Parteien wählen kann

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2497
1. überhaupt nicht wichtig	29	1.15	1.16
2.	18	0.71	0.72
3.	30	1.19	1.20
4.	52	2.06	2.08
5.	150	5.95	6.01
6.	446	17.71	17.86
7. sehr wichtig	1772	70.35	70.97
9. KA	22	0.87	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	5	24
%	.3	2.3
2	6	12
%	.4	1.2
3	12	18
%	.8	1.7
4	24	28
%	1.6	2.7
5	66	84
%	4.5	8.1
6	250	196
%	17.1	19.0
7	1102	670
%	75.2	64.9
9	10M	12M
Sum	1475	1044

V24   Demokratie: starke Opposition

Position: 31   FW1: 9
Länge: 1

F.10F Wichtig für eine Demokratie: daß die Regierung immer
von einer starken Opposition kontrolliert wird

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2496
1. überhaupt nicht wichtig	30	1.19	1.20
2.	18	0.71	0.72
3.	40	1.59	1.60
4.	99	3.93	3.97
5.	222	8.81	8.89
6.	519	20.60	20.79
7. sehr wichtig	1568	62.25	62.82
9. KA	23	0.91	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	3	27
%	.2	2.6
2	5	13
%	.3	1.3
3	14	26
%	1.0	2.5
4	55	44
%	3.8	4.3
5	134	88
%	9.2	8.5
6	318	201
%	21.7	19.5
7	935	633
%	63.9	61.3
9	11M	12M
Sum	1475	1044

V25   Demokratie: in Volksabstimmungen entsch.

Position: 32   FW1: 9
Länge: 1

F.10G Wichtig für eine Demokratie: daß die Bürger über wich-
tige Fragen in Volksabstimmungen selbst entscheiden können

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2491
1. überhaupt nicht wichtig	51	2.02	2.05
2.	45	1.79	1.81
3.	89	3.53	3.57
4.	154	6.11	6.18
5.	261	10.36	10.48
6.	490	19.45	19.67
7. sehr wichtig	1401	55.62	56.24
9. KA	28	1.11	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	22	29
%	1.5	2.8
2	28	17
%	1.9	1.7
3	57	32
%	3.9	3.1
4	111	43
%	7.6	4.2
5	174	87
%	11.9	8.5
6	305	185
%	20.8	18.0
7	768	633
%	52.4	61.7
9	10M	18M
Sum	1475	1044

V26	Demokratie: Demonstrationsfreiheit

Position: 33   FW1: 9
Länge: 1

F.10H Wichtig für eine Demokratie: daß die Bürger auf der
Straße demonstrieren können

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2495
1. überhaupt nicht wichtig	67	2.66	2.69
2.	85	3.37	3.41
3.	128	5.08	5.13
4.	315	12.50	12.63
5.	534	21.20	21.40
6.	504	20.01	20.20
7. sehr wichtig	862	34.22	34.55
9. KA	24	0.95	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	29	38
%	2.0	3.7
2	45	40
%	3.1	3.9
3	79	49
%	5.4	4.7
4	178	137
%	12.2	13.3
5	332	202
%	22.7	19.6
6	309	195
%	21.1	18.9
7	491	371
%	33.6	35.9
9	12M	12M
Sum	1475	1044

V27   Demokratie: unabhängige Gerichte

Position: 34   FW1: 9
Länge: 1

F.10I Wichtig für eine Demokratie: daß die Gerichte unab-
hängig sind und nur nach den Gesetzen urteilen

<Vollständiger Fragetext F.10>

| | Ungewichtet | | % N= |
	Abs.	%	2477
1. überhaupt nicht wichtig	12	0.48	0.48
2.	26	1.03	1.05
3.	27	1.07	1.09
4.	91	3.61	3.67
5.	216	8.57	8.72
6.	474	18.82	19.14
7. sehr wichtig	1631	64.75	65.85
9. KA	42	1.67	.
	2519	100.00	100.00

		West	Ost
1		1	11
%		.1	1.1
2		8	18
%		.5	1.8
3		9	18
%		.6	1.8
4		52	39
%		3.6	3.8
5		121	95
%		8.3	9.3
6		300	174
%		20.6	17.0
7		964	667
%		66.3	65.3
9		20M	22M
Sum		1475	1044

V28   Demokratie: Föderalismus-Prinzip

Position: 35   FW1: 9
Länge: 1

F.10K Wichtig für eine Demokratie: daß der Staat in Länder
unterteilt ist, und es neben der zentralen Regierung noch Län-
derregierungen gibt, die für Angelegenheiten der Länder unab-
hängige Entscheidungen treffen

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2487
1. überhaupt nicht wichtig	83	3.29	3.34
2.	63	2.50	2.53
3.	121	4.80	4.87
4.	268	10.64	10.78
5.	442	17.55	17.77
6.	602	23.90	24.21
7. sehr wichtig	908	36.05	36.51
9. KA	32	1.27	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	17	66
%	1.2	6.4
2	21	42
%	1.4	4.1
3	44	77
%	3.0	7.5
4	130	138
%	8.9	13.4
5	268	174
%	18.4	16.9
6	376	226
%	25.8	21.9
7	599	309
%	41.2	29.9
9	20M	12M
Sum	1475	1044

V29   Demokratie-Ideal: soziale Gleichheit

Position: 36   FW1: 9
Länge: 1

F.10L Wichtig für eine Demokratie: daß die Einkommenunter-
schiede nicht sehr groß sind

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2494
1. überhaupt nicht wichtig	71	2.82	2.85
2.	90	3.57	3.61
3.	126	5.00	5.05
4.	299	11.87	11.99
5.	389	15.44	15.60
6.	572	22.71	22.94
7. sehr wichtig	947	37.59	37.97
9. KA	25	0.99	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	37	34
%	2.5	3.3
2	51	39
%	3.5	3.8
3	90	36
%	6.2	3.5
4	206	93
%	14.1	9.0
5	263	126
%	18.0	12.2
6	364	208
%	24.9	20.1
7	448	499
%	30.7	48.2
9	16M	9M
Sum	1475	1044

V30   Demokratie-Ideal: Privatwirtschaft

Position: 37   FW1: 9
Länge: 1

F.10M Wichtig für eine Demokratie: daß Firmen in Privatbesitz
sein können

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2488
1. überhaupt nicht wichtig	58	2.30	2.33
2.	50	1.98	2.01
3.	103	4.09	4.14
4.	231	9.17	9.28
5.	363	14.41	14.59
6.	583	23.14	23.43
7. sehr wichtig	1100	43.67	44.21
9. KA	31	1.23	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	12	46
%	.8	4.5
2	13	37
%	.9	3.6
3	32	71
%	2.2	6.9
4	99	132
%	6.8	12.8
5	176	187
%	12.1	18.1
6	362	221
%	24.8	21.4
7	763	337
%	52.4	32.7
9	18M	13M
Sum	1475	1044

V31   Politisches Interesse

Position: 38   FW1: 9
Länge: 1

F.11 Wie stark interessieren Sie sich für Politik: sehr
stark, stark, mittel, wenig oder überhaupt nicht?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2506
1. sehr stark	238	9.45	9.50
2. stark	548	21.75	21.87
3. mittel	1011	40.13	40.34
4. wenig	514	20.40	20.51
5. überhaupt nicht	195	7.74	7.78
9. KA	13	0.52	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	106	132
%	7.2	12.8
2	319	229
%	21.6	22.2
3	634	377
%	43.0	36.6
4	299	215
%	20.3	20.9
5	117	78
%	7.9	7.6
9		13M
Sum	1475	1044

V32   Soziales Vertrauen

Position: 39   FW1: 9
Länge: 1

F.12 Nun zu etwas anderem: Manche Leute sagen, daß man den
meisten Menschen trauen kann. Andere meinen, daß man nicht
vorsichtig genug sein kann im Umgang mit anderen Menschen. Was
ist Ihre Meinung dazu?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2437
1. den meisten Menschen kann man trauen	845	33.55	34.67
2. das kommt darauf an	442	17.55	18.14
3. man kann nicht vorsichtig genug sein	1133	44.98	46.49
4. Sonstiges	17	0.67	0.70
9. KA	82	3.26	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	572	273
%	40.1	27.1
2	295	147
%	20.7	14.6
3	552	581
%	38.7	57.6
4	9	8
%	.6	.8
9	47M	35M
Sum	1475	1044

V33   Reale Meinungsfreiheit

Position: 40   FW1: 9
Länge: 1

F.13 Haben Sie das Gefühl, daß man heute in Deutschland seine
politische Meinung frei sagen kann, oder ist es besser, vor-
sichtig zu sein?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2484
1. kann frei reden	1759	69.83	70.81
2. besser vorsichtig sein	512	20.33	20.61
3. unentschieden	98	3.89	3.95
4. mit Einschränkung	115	4.57	4.63
9. KA	35	1.39	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	1175	584
%	80.3	57.2
2	169	343
%	11.6	33.6
3	64	34
%	4.4	3.3
4	55	60
%	3.8	5.9
9	12M	23M
Sum	1475	1044

V34   Bürgerpflicht: polit. Information

Position: 41   FW1: 9
Länge: 1

F.14 Auch in einer Demokratie hat der Bürger Verpflichtungen
gegenüber seinem Land, den Mitbürgern und dem Staat. Sagen Sie
mir bitte anhand der Skala auf jeder Karte, inwieweit Sie das
für eine wichtige Pflicht des Bürgers halten.
(Int.: Rotes Kartenspiel mischen und überreichen)

F.14A Sich laufend über die wichtigen politischen Vorgänge
informieren
_____

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2497
1. überhaupt nicht wichtig		33	1.31	1.32
2.		74	2.94	2.96
3.		145	5.76	5.81
4.		318	12.62	12.74
5.		567	22.51	22.71
6.		661	26.24	26.47
7. sehr wichtig		699	27.75	27.99
9. KA		22	0.87	.
		2519	100.00	100.00

		West	Ost
1		5	28
%		.3	2.7
2		29	45
%		2.0	4.4
3		75	70
%		5.1	6.8
4		193	125
%		13.1	12.1
5		353	214
%		24.0	20.8
6		443	218
%		30.2	21.2
7		370	329
%		25.2	32.0
9		7M	15M
Sum		1475	1044

V35   Bürgerpflicht: regelmäßig wählen

Position: 42   FW1: 9
Länge: 1

F.14B Verpflichtungen der Bürger in einer Demokratie: Regel-
mäßig zu den Wahlen gehen
_____

<Vollständiger Fragetext F.14>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2482
1. überhaupt nicht wichtig	54	2.14	2.18
2.	47	1.87	1.89
3.	115	4.57	4.63
4.	239	9.49	9.63
5.	352	13.97	14.18
6.	649	25.76	26.15
7. sehr wichtig	1026	40.73	41.34
9. KA	37	1.47	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	13	41
%	.9	4.0
2	18	29
%	1.2	2.8
3	39	76
%	2.7	7.4
4	97	142
%	6.7	13.8
5	191	161
%	13.1	15.7
6	417	232
%	28.7	22.6
7	680	346
%	46.7	33.7
9	20M	17M
Sum	1475	1044

V36	Bürgerpflicht: den Politikern vertrauen

Position: 43   FW1: 9
Länge: 1

F.14C Verpflichtungen der Bürger in einer Demokratie: Den ge-
wählten Politikern Vertrauen entgegenbringen

<Vollständiger Fragetext F.14>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2493
1. überhaupt nicht wichtig	133	5.28	5.33
2.	160	6.35	6.42
3.	274	10.88	10.99
4.	487	19.33	19.53
5.	576	22.87	23.10
6.	543	21.56	21.78
7. sehr wichtig	320	12.70	12.84
9. KA	26	1.03	.
	2519	100.00	100.00

		West	Ost
1		47	86
%		3.2	8.4
2		99	61
%		6.7	6.0
3		162	112
%		11.0	10.9
4		289	198
%		19.7	19.3
5		361	215
%		24.6	21.0
6		363	180
%		24.7	17.6
7		147	173
%		10.0	16.9
9		7M	19M
Sum		1475	1044

V37   Bürgerpflicht: wachsam und mißtrauisch

Position: 44   FW1: 9
Länge: 1

F.14D Verpflichtungen der Bürger in einer Demokratie: Gegen-
über der Politik und den Politikern wachsam und mißtrauisch
sein

<Vollständiger Fragetext F.14>

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2498
1. überhaupt nicht wichtig		31	1.23	1.24
2.		36	1.43	1.44
3.		109	4.33	4.36
4.		304	12.07	12.17
5.		373	14.81	14.93
6.		652	25.88	26.10
7. sehr wichtig		993	39.42	39.75
9. KA		21	0.83	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	2	29
%	.1	2.8
2	22	14
%	1.5	1.4
3	70	39
%	4.8	3.8
4	177	127
%	12.1	12.3
5	243	130
%	16.6	12.6
6	394	258
%	26.9	25.0
7	558	435
%	38.1	42.2
9	9M	12M
Sum	1475	1044

V38   Bürgerpflicht: sich an Gesetze halten

Position: 45   FW1: 9
Länge: 1

F.14E Verpflichtungen der Bürger in einer Demokratie: Sich an
ein bestehendes Gesetz halten, auch wenn man es für ungerecht
hält

<Vollständiger Fragetext F.14>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2483
1. überhaupt nicht wichtig	82	3.26	3.30
2.	126	5.00	5.07
3.	222	8.81	8.94
4.	451	17.90	18.16
5.	596	23.66	24.00
6.	547	21.71	22.03
7. sehr wichtig	459	18.22	18.49
9. KA	36	1.43	.
	2519	100.00	100.00

		West	Ost
1		27	55
%		1.8	5.4
2		76	50
%		5.2	4.9
3		140	82
%		9.6	8.0
4		289	162
%		19.8	15.9
5		377	219
%		25.8	21.4
6		319	228
%		21.8	22.3
7		234	225
%		16.0	22.0
9		13M	23M
Sum		1475	1044

V39   Bürgerpflicht: gegen ungerechte Gesetze

Position: 46   FW1: 9
Länge: 1

F.14F Verpflichtungen der Bürger in einer Demokratie: Sich
gegen ungerechte Gesetze öffentlich wehren
_____

<Vollständiger Fragetext F.14>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2483
1. überhaupt nicht wichtig	23	0.91	0.93
2.	35	1.39	1.41
3.	94	3.73	3.79
4.	267	10.60	10.75
5.	491	19.49	19.77
6.	698	27.71	28.11
7. sehr wichtig	875	34.74	35.24
9. KA	36	1.43	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	5	18
%	.3	1.8
2	18	17
%	1.2	1.7
3	52	42
%	3.6	4.1
4	149	118
%	10.2	11.5
5	350	141
%	24.0	13.7
6	444	254
%	30.5	24.7
7	438	437
%	30.1	42.6
9	19M	17M
Sum	1475	1044

V40   Bürgerpflicht: Regierungsloyalität

Position: 47   FW1: 9
Länge: 1

F.14G Verpflichtungen der Bürger in einer Demokratie: Sich
mit Kritik an der Regierung grundsätzlich zurückhalten

<Vollständiger Fragetext F.14>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2488
1. überhaupt nicht wichtig	768	30.49	30.87
2.	541	21.48	21.74
3.	424	16.83	17.04
4.	309	12.27	12.42
5.	197	7.82	7.92
6.	147	5.84	5.91
7. sehr wichtig	102	4.05	4.10
9. KA	31	1.23	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	472	296
%	32.4	28.8
2	346	195
%	23.7	19.0
3	270	154
%	18.5	15.0
4	142	167
%	9.7	16.2
5	107	90
%	7.3	8.7
6	81	66
%	5.6	6.4
7	41	61
%	2.8	5.9
9	16M	15M
Sum	1475	1044

V41   Bürgerpflicht: Regierungskritik

Position: 48   FW1: 9
Länge: 1

F.14H Verpflichtungen der Bürger in einer Demokratie: Gegen
Vorhaben der Regierung, die man für schlecht hält, öffentlich
protestieren

<Vollständiger Fragetext F.14>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2498
1. überhaupt nicht wichtig	54	2.14	2.16
2.	77	3.06	3.08
3.	139	5.52	5.56
4.	389	15.44	15.57
5.	575	22.83	23.02
6.	607	24.10	24.30
7. sehr wichtig	657	26.08	26.30
9. KA	21	0.83	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	20	34
%	1.4	3.3
2	38	39
%	2.6	3.8
3	76	63
%	5.2	6.1
4	227	162
%	15.4	15.8
5	395	180
%	26.9	17.5
6	388	219
%	26.4	21.3
7	326	331
%	22.2	32.2
9	5M	16M
Sum	1475	1044

V42   Bürgerpflicht: Mitarbeit in Parteien

Position: 49   FW1: 9
Länge: 1

F.14I Verpflichtungen der Bürger in einer Demokratie: Sich
aktiv in politischen Parteien für die Verbesserung der Demo-
kratie im eigenen Land einsetzen

<Vollständiger Fragetext F.14>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2496
1. überhaupt nicht wichtig	118	4.68	4.73
2.	170	6.75	6.81
3.	247	9.81	9.90
4.	516	20.48	20.67
5.	562	22.31	22.52
6.	473	18.78	18.95
7. sehr wichtig	410	16.28	16.43
9. KA	23	0.91	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1 %	41 2.8	77 7.5
2 %	93 6.3	77 7.5
3 %	131 8.9	116 11.3
4 %	296 20.2	220 21.3
5 %	377 25.7	185 17.9
6 %	304 20.8	169 16.4
7 %	223 15.2	187 18.1
9	10M	13M
Sum	1475	1044

V43   Bürgerpflicht: in Bürgerinitiativen

Position: 50   FW1: 9
Länge: 1

F.14J Verpflichtungen der Bürger in einer Demokratie: Sich
aktiv in politischen Gruppen, Bürgerinitiativen und ähnlichem
für die Verbesserung der Demokratie im eigenen Land einsetzen

<Vollständiger Fragetext F.14>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2495
1. überhaupt nicht wichtig	100	3.97	4.01
2.	183	7.26	7.33
3.	262	10.40	10.50
4.	509	20.21	20.40
5.	532	21.12	21.32
6.	480	19.06	19.24
7. sehr wichtig	429	17.03	17.19
9. KA	24	0.95	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	38	62
%	2.6	6.0
2	107	76
%	7.3	7.4
3	168	94
%	11.5	9.1
4	294	215
%	20.1	20.9
5	347	185
%	23.7	17.9
6	283	197
%	19.3	19.1
7	227	202
%	15.5	19.6
9	11M	13M
Sum	1475	1044

V44   Bürgerpflicht: Demokratie kritisieren

Position: 51   FW1: 9
Länge: 1

F.14K Verpflichtungen der Bürger in einer Demokratie: An der
Demokratie im eigenen Land Kritik zulassen

<Vollständiger Fragetext F.14>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2491
1. überhaupt nicht wichtig	28	1.11	1.12
2.	25	0.99	1.00
3.	80	3.18	3.21
4.	267	10.60	10.72
5.	482	19.13	19.35
6.	720	28.58	28.90
7. sehr wichtig	889	35.29	35.69
9. KA	28	1.11	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	2	26
%	.1	2.5
2	9	16
%	.6	1.6
3	31	49
%	2.1	4.8
4	145	122
%	9.9	11.9
5	333	149
%	22.7	14.5
6	458	262
%	31.3	25.5
7	486	403
%	33.2	39.2
9	11M	17M
Sum	1475	1044

V45   Bürgerpflicht: Demokratie verteidigen

Position: 52   FW1: 9
Länge: 1

F.14L Verpflichtungen der Bürger in einer Demokratie: Die De-
mokratie gegen ihre Gegner verteidigen

<Vollständiger Fragetext F.14>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2472
1. überhaupt nicht wichtig	49	1.95	1.98
2.	59	2.34	2.39
3.	94	3.73	3.80
4.	319	12.66	12.90
5.	472	18.74	19.09
6.	609	24.18	24.64
7. sehr wichtig	870	34.54	35.19
9. KA	47	1.87	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	9	40
%	.6	3.9
2	20	39
%	1.4	3.8
3	46	48
%	3.2	4.7
4	161	158
%	11.1	15.5
5	281	191
%	19.3	18.7
6	376	233
%	25.9	22.9
7	560	310
%	38.5	30.4
9	22M	25M
Sum	1475	1044

V46   Bürgerpflicht: sozial. polit. Engagement

Position: 53   FW1: 9
Länge: 1

F.14M Verpflichtungen der Bürger in einer Demokratie: Sich
für die Verbesserung der Situation benachteiligter Gruppen
einsetzen

<Vollständiger Fragetext F.14>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2477
1. überhaupt nicht wichtig	43	1.71	1.74
2.	48	1.91	1.94
3.	128	5.08	5.17
4.	294	11.67	11.87
5.	538	21.36	21.72
6.	620	24.61	25.03
7. sehr wichtig	806	32.00	32.54
9. KA	42	1.67	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	12	31
%	.8	3.0
2	20	28
%	1.4	2.7
3	77	51
%	5.3	5.0
4	183	111
%	12.6	10.8
5	348	190
%	24.0	18.5
6	376	244
%	25.9	23.8
7	436	370
%	30.0	36.1
9	23M	19M
Sum	1475	1044

V47   Bürgerpflicht: Loyalität pol. Gemeinsch.

Position: 54   FW1: 9
Länge: 1

F.14N Verpflichtungen der Bürger in einer Demokratie: Sein
Land, auch wenn man manches daran kritisieren mag, achten und
zu ihm stehen
_____

<Vollständiger Fragetext F.14>

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2477
1. überhaupt nicht wichtig		40	1.59	1.61
2.		62	2.46	2.50
3.		108	4.29	4.36
4.		300	11.91	12.11
5.		513	20.37	20.71
6.		675	26.80	27.25
7. sehr wichtig		779	30.92	31.45
9. KA		42	1.67	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	13	27
%	.9	2.6
2	43	19
%	3.0	1.9
3	70	38
%	4.8	3.7
4	184	116
%	12.6	11.4
5	336	177
%	23.1	17.3
6	411	264
%	28.2	25.9
7	399	380
%	27.4	37.2
9	19M	23M
Sum	1475	1044

V48   Bürgerpflicht: Verteidigungsbereitschaft

Position: 55   FW1: 9
Länge: 1

F.14O Verpflichtungen der Bürger in einer Demokratie: Sein
Leben für sein Land einsetzen, wenn es bedroht ist

<Vollständiger Fragetext F.14>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2477
1. überhaupt nicht wichtig	399	15.84	16.11
2.	276	10.96	11.14
3.	319	12.66	12.88
4.	429	17.03	17.32
5.	377	14.97	15.22
6.	279	11.08	11.26
7. sehr wichtig	398	15.80	16.07
9. KA	42	1.67	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	221	178
%	15.1	17.5
2	169	107
%	11.6	10.5
3	230	89
%	15.8	8.7
4	249	180
%	17.1	17.7
5	230	147
%	15.8	14.4
6	150	129
%	10.3	12.7
7	210	188
%	14.4	18.5
9	16M	26M
Sum	1475	1044

V49   Bürgerpflicht: verantwortungsbewußt

Position: 56   FW1: 9
Länge: 1

F.14P Verpflichtungen der Bürger in einer Demokratie: Im
persönlichen Leben verantwortungsbewußt sein

<Vollständiger Fragetext F.14>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2491
1. überhaupt nicht wichtig	14	0.56	0.56
2.	12	0.48	0.48
3.	36	1.43	1.45
4.	115	4.57	4.62
5.	274	10.88	11.00
6.	573	22.75	23.00
7. sehr wichtig	1467	58.24	58.89
9. KA	28	1.11	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	1	13
%	.1	1.3
2	2	10
%	.1	1.0
3	17	19
%	1.2	1.8
4	74	41
%	5.1	4.0
5	173	101
%	11.8	9.8
6	384	189
%	26.3	18.3
7	810	657
%	55.4	63.8
9	14M	14M
Sum	1475	1044

V50   für Bürger viele Einflußmöglichkeiten

Position: 57   FW1: 9
Länge: 1

F.15 Ich lese Ihnen jetzt einige Ansichten vor. Sagen Sie mir
bitte anhand der Liste 7 Ihre Meinung zu jeder Ansicht.
(Int.: Liste 7. Bitte vorlesen)

F.15A Es gibt für den Bürger viele gesetzliche Möglichkeiten,
die Politik zu beeinflussen

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2494
1. trifft voll und ganz zu	301	11.95	12.07
2. trifft eher zu	853	33.86	34.20
3. trifft eher nicht zu	1075	42.68	43.10
4. trifft überhaupt nicht zu	265	10.52	10.63
9. KA	25	0.99	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	178	123
%	12.1	12.0
2	531	322
%	36.1	31.4
3	617	458
%	42.0	44.7
4	143	122
%	9.7	11.9
9	6M	19M
Sum	1475	1044

V51   fühle mich oft unsicher mit anderen

Position: 58   FW1: 9
Länge: 1

F.15B Ich fühle mich oft unsicher, wenn ich mit anderen Leu-
ten über Politik rede

<Vollständiger Fragetext F.15>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2503
1. trifft voll und ganz zu	192	7.62	7.67
2. trifft eher zu	712	28.27	28.45
3. trifft eher nicht zu	882	35.01	35.24
4. trifft überhaupt nicht zu	717	28.46	28.65
9. KA	16	0.64	.
	2519	100.00	100.00

		West	Ost
1		96	96
	%	6.6	9.2
2		407	305
	%	27.8	29.4
3		563	319
	%	38.5	30.7
4		398	319
	%	27.2	30.7
9		11M	5M
Sum		1475	1044

V52   Politiker Desinteresse

Position: 59   FW1: 9
Länge: 1

F.15C Die meisten unserer Politiker interessieren sich kaum
für die Wünsche und Sorgen der Bürger

<Vollständiger Fragetext F.15>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2495
1. trifft voll und ganz zu	532	21.12	21.32
2. trifft eher zu	1132	44.94	45.37
3. trifft eher nicht zu	728	28.90	29.18
4. trifft überhaupt nicht zu	103	4.09	4.13
9. KA	24	0.95	.
	2519	100.00	100.00

		West	Ost
1		281	251
	%	19.2	24.3
2		664	468
	%	45.4	45.4
3		462	266
	%	31.6	25.8
4		57	46
	%	3.9	4.5
9		11M	13M
Sum		1475	1044

V53   Politikverständnis

Position: 60   FW1: 9
Länge: 1

F.15D Ich begreife die wichtigen politischen Vorgänge und
Probleme in unserem Land recht gut

<Vollständiger Fragetext F.15>

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2507
1. trifft voll und ganz zu		743	29.50	29.64
2. trifft eher zu		1216	48.27	48.50
3. trifft eher nicht zu		470	18.66	18.75
4. trifft überhaupt nicht zu		78	3.10	3.11
9. KA		12	0.48	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	387	356
%	26.3	34.5
2	762	454
%	51.7	43.9
3	283	187
%	19.2	18.1
4	42	36
%	2.8	3.5
9	1M	11M
Sum	1475	1044

V54   zwischen den Wahlen kein Einfluß

Position: 61   FW1: 9
Länge: 1

F.15E Zwischen den Wahlen gibt es für den Bürger keine Mög-
lichkeit, die Politik der Regierung zu beeinflussen

<Vollständiger Fragetext F.15>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2498
1. trifft voll und ganz zu	610	24.22	24.42
2. trifft eher zu	1082	42.95	43.31
3. trifft eher nicht zu	674	26.76	26.98
4. trifft überhaupt nicht zu	132	5.24	5.28
9. KA	21	0.83	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	297	313
%	20.2	30.5
2	664	418
%	45.1	40.7
3	429	245
%	29.1	23.9
4	82	50
%	5.6	4.9
9	3M	18M
Sum	1475	1044

V55   Parteien vertreten Wählerinteressen

Position: 62   FW1: 9
Länge: 1

F.15F Im allgemeinen bemühen sich unsere Parteien, die Inte-
ressen ihrer Wähler zu vertreten

<Vollständiger Fragetext F.15>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2490
1. trifft voll und ganz zu	192	7.62	7.71
2. trifft eher zu	1384	54.94	55.58
3. trifft eher nicht zu	750	29.77	30.12
4. trifft überhaupt nicht zu	164	6.51	6.59
9. KA	29	1.15	.
	2519	100.00	100.00

		West	Ost
1		82	110
	%	5.6	10.8
2		860	524
	%	58.6	51.3
3		435	315
	%	29.6	30.8
4		91	73
	%	6.2	7.1
9		7M	22M
Sum		1475	1044

V56   Nationalstolz

Position: 63   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.16 Sagen Sie mir bitte, wie stolz Sie darauf sind, ein
Deutscher (eine Deutsche) zu sein? Sind Sie ...
(Int.: bitte vorlesen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2328
1. sehr stolz	487	19.33	20.92
2. ziemlich stolz	998	39.62	42.87
3. kaum stolz	511	20.29	21.95
4. gar nicht stolz	332	13.18	14.26
8. verweigert	169	6.71	.
9. KA	22	0.87	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	255	232
%	18.9	23.7
2	596	402
%	44.1	41.1
3	279	232
%	20.7	23.7
4	220	112
%	16.3	11.5
8	111M	58M
9	14M	8M
Sum	1475	1044

V57   Idee des Sozialismus

Position: 64   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.17 Bei dieser Frage geht es nicht um den Sozialismus, wie
er in der DDR bestand, sondern um die Idee des Sozialismus.
Wie stehen sie heute grundsätzlich zur Idee des Sozialismus?
Antworten Sie bitte mit Liste 8.
(Int.: Liste 8. Bitte vorlesen)

Ich bin heute grundsätzlich:

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2308
1. sehr für die Idee des Sozialismus	224	8.89	9.71
2. ziemlich für die Idee des Sozialismus	432	17.15	18.72
3. etwas für die Idee des Sozialismus	560	22.23	24.26
4. etwas gegen die Idee des Sozialismus	246	9.77	10.66
5. ziemlich gegen die Idee des Sozialismus	398	15.80	17.24
6. sehr gegen die Idee des Sozialismus	448	17.78	19.41
8. Weiß nicht	198	7.86	.
9. KA	13	0.52	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	61	163
%	4.7	16.3
2	180	252
%	13.8	25.1
3	296	264
%	22.7	26.3
4	161	85
%	12.3	8.5
5	266	132
%	20.4	13.2
6	341	107
%	26.1	10.7
8	162M	36M
9	8M	5M
Sum	1475	1044

V58   Realität des Sozialismus

Position: 65   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.18 Und wie denken Sie über den Sozialismus, so wie er in
der DDR bestand, heute? Bitte antworten Sie mit Liste 9.
(Int.: Liste. Bitte nicht vorlesen)

Der Sozialismus in der DDR war:

	Ungewichtet Abs.	%	% N=2387
1. sehr gut	11	0.44	0.46
2. ziemlich gut	88	3.49	3.69
3. etwas gut	232	9.21	9.72
4. etwas schlecht	227	9.01	9.51
5. ziemlich schlecht	673	26.72	28.19
6. sehr schlecht	1156	45.89	48.43
8. Weiß nicht	105	4.17	.
9. KA	27	1.07	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	4	7
%	.3	.7
2	21	67
%	1.5	6.6
3	41	191
%	3.0	18.9
4	88	139
%	6.4	13.8
5	370	303
%	26.8	30.1
6	855	301
%	62.0	29.9
8	87M	18M
9	9M	18M
Sum	1475	1044

V59   früher: Idee und Realität Sozialismus

Position: 66   FW1: 9
Länge: 1

F.19 Und wie war Ihre Einstellung zum Sozialismus in frühe-
ren Jahren: Nennen Sie mir bitte den Kennbuchstaben der Liste
10.
(Int.: Liste 10. Nur eine Nennung)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2437
1. A Ich war früher für die Idee des Sozialismus und fand die Realität des Sozialismus in der DDR gut	213	8.46	8.74
2. B Ich war früher für die Idee des Sozialismus, aber fand die Realität des Sozialismus in der DDR schlecht	951	37.75	39.02
3. C Ich war früher gegen die Idee des Sozialismus, aber fand die Realität des Sozialismus in der DDR gut	203	8.06	8.33
4. D Ich war früher gegen die Idee des Sozialismus und fand die Realität des Sozialismus in der DDR schlecht	1070	42.48	43.91
9. KA	82	3.26	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	48	165
%	3.4	16.3
2	422	529
%	29.6	52.3
3	102	101
%	7.2	10.0
4	853	217
%	59.9	21.4
9	50M	32M
Sum	1475	1044

V60   Ergebnisse der DDR-Politik

Position: 67   FW1: 9
Länge: 1

F.20 Für wie gut oder schlecht halten Sie heute die Ergeb-
nisse der Politik in der DDR von ihrer Gründung an bis zur
Wende? Halten Sie die Ergebnisse der Politik für ...
(Int.: bitte vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2495
1. sehr gut	8	0.32	0.32
2. ziemlich gut	89	3.53	3.57
3. etwas gut	396	15.72	15.87
4. etwas schlecht	333	13.22	13.35
5. ziemlich schlecht	732	29.06	29.34
6. sehr schlecht	937	37.20	37.56
9. KA	24	0.95	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1		8
%		.8
2	22	67
%	1.5	6.5
3	105	291
%	7.2	28.2
4	140	193
%	9.6	18.7
5	423	309
%	28.9	29.9
6	772	165
%	52.8	16.0
9	13M	11M
Sum	1475	1044

V61	DDR: Sozialismus als politische Idee

Position: 68   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.21 Sagen Sie mir bitte anhand der Liste 11, wie stark es an
jedem der folgenden Dinge lag, daß die Ergebnisse der Politik
in der DDR ... waren?
(Int.: Antwort von Frage 20 einsetzen. Liste 11)

F.21A Wie stark lag es am Sozialismus als politischer Idee?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2320
1. überhaupt nicht	327	12.98	14.09
2.	278	11.04	11.98
3.	269	10.68	11.59
4.	290	11.51	12.50
5.	316	12.54	13.62
6.	365	14.49	15.73
7. sehr stark	475	18.86	20.47
8. Weiß nicht	171	6.79	.
9. KA	28	1.11	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	118	209
%	8.9	21.1
2	130	148
%	9.8	14.9
3	150	119
%	11.3	12.0
4	198	92
%	14.9	9.3
5	186	130
%	14.0	13.1
6	208	157
%	15.6	15.9
7	340	135
%	25.6	13.6
8	130M	41M
9	15M	13M
Sum	1475	1044

V62   DDR: Sozialismus real

Position: 69   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.21B Wie stark lag es an der Art von Sozialismus in der DDR?

<Vollständiger Fragetext F.21>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2390
1. überhaupt nicht	53	2.10	2.22
2.	62	2.46	2.59
3.	87	3.45	3.64
4.	157	6.23	6.57
5.	283	11.23	11.84
6.	546	21.68	22.85
7. sehr stark	1202	47.72	50.29
8. Weiß nicht	106	4.21	.
9. KA	23	0.91	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	18	35
%	1.3	3.5
2	17	45
%	1.2	4.5
3	26	61
%	1.9	6.1
4	51	106
%	3.7	10.6
5	141	142
%	10.1	14.3
6	324	222
%	23.2	22.3
7	817	385
%	58.6	38.7
8	71M	35M
9	10M	13M
Sum	1475	1044

V63   DDR: Politiker, Parteien

Position: 70   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.21C Wie stark lag es an allen Politikern und Parteien der
DDR zusammen betrachtet?
_____

<Vollständiger Fragetext F.21>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2410
1. überhaupt nicht	68	2.70	2.82
2.	68	2.70	2.82
3.	95	3.77	3.94
4.	147	5.84	6.10
5.	221	8.77	9.17
6.	526	20.88	21.83
7. sehr stark	1285	51.01	53.32
8. Weiß nicht	81	3.22	.
9. KA	28	1.11	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	24	44
%	1.7	4.4
2	17	51
%	1.2	5.1
3	35	60
%	2.5	6.0
4	56	91
%	4.0	9.1
5	121	100
%	8.6	10.0
6	283	243
%	20.1	24.2
7	869	416
%	61.9	41.4
8	55M	26M
9	15M	13M
Sum	1475	1044

V64   DDR: an der SED

Position: 71   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.21D   Wie stark lag es an der SED?

<Vollständiger Fragetext F.21>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2412
1. überhaupt nicht	88	3.49	3.65
2.	59	2.34	2.45
3.	52	2.06	2.16
4.	78	3.10	3.23
5.	127	5.04	5.27
6.	371	14.73	15.38
7. sehr stark	1637	64.99	67.87
8. Weiß nicht	79	3.14	.
9. KA	28	1.11	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	34	54
%	2.4	5.4
2	19	40
%	1.3	4.0
3	13	39
%	.9	3.9
4	21	57
%	1.5	5.7
5	45	82
%	3.2	8.2
6	190	181
%	13.5	18.1
7	1088	549
%	77.2	54.8
8	48M	31M
9	17M	11M
Sum	1475	1044

V65   DDR: an allen Bürgern der DDR zusammen

```
Position:    72    FW1: 9
Länge:        1    FW2: 8
```

F.21E Wie stark lag es an allen, d.h. an allen Bürgern zu-
sammen betrachtet?

<Vollständiger Fragetext F.21>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2361
1. überhaupt nicht	289	11.47	12.24
2.	401	15.92	16.98
3.	430	17.07	18.21
4.	436	17.31	18.47
5.	323	12.82	13.68
6.	253	10.04	10.72
7. sehr stark	229	9.09	9.70
8. Weiß nicht	138	5.48	.
9. KA	20	0.79	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	125	164
%	9.2	16.4
2	248	153
%	18.3	15.3
3	279	151
%	20.5	15.1
4	261	175
%	19.2	17.4
5	199	124
%	14.7	12.4
6	109	144
%	8.0	14.4
7	137	92
%	10.1	9.2
8	103M	35M
9	14M	6M
Sum	1475	1044

V66   Sozialismus: Demokratie-Verträglichkeit

Position: 73   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.22 Sagen Sie mir bitte anhand der Liste 12 Ihre Meinung zu
den folgenden Aussagen zum Sozialismus.
(Int.: Liste 12. Bitte vorlesen)

F.22A Sozialismus kann durchaus mit wahrer Demokratie ver-
bunden werden

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2283
1. stimme voll und ganz zu	338	13.42	14.81
2. stimme überwiegend zu	402	15.96	17.61
3. stimme eher zu	472	18.74	20.67
4. lehne eher ab	350	13.89	15.33
5. lehne überwiegend ab	274	10.88	12.00
6. lehne voll und ganz ab	447	17.75	19.58
8. Weiß nicht	211	8.38	.
9. KA	25	0.99	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	129	209
%	9.9	21.4
2	172	230
%	13.2	23.5
3	251	221
%	19.2	22.6
4	220	130
%	16.9	13.3
5	194	80
%	14.9	8.2
6	339	108
%	26.0	11.0
8	158M	53M
9	12M	13M
Sum	1475	1044

V67   Sozialismus: falsches Menschenbild

Position: 74   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.22B Meinung zum Sozialismus: Leider sind die Menschen zu
egoistisch, als daß der Sozialismus jemals verwirklicht werden
könnte

<Vollständiger Fragtext F.22>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 2246
1.	stimme voll und ganz zu	544	21.60	24.22
2.	stimme überwiegend zu	536	21.28	23.86
3.	stimme eher zu	551	21.87	24.53
4.	lehne eher ab	279	11.08	12.42
5.	lehne überwiegend ab	181	7.19	8.06
6.	lehne voll und ganz ab	155	6.15	6.90
8.	Weiß nicht	255	10.12	.
9.	KA	18	0.71	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	286	258
%	22.7	26.2
2	290	246
%	23.0	25.0
3	332	219
%	26.3	22.2
4	143	136
%	11.3	13.8
5	110	71
%	8.7	7.2
6	100	55
%	7.9	5.6
8	205M	50M
9	9M	9M
Sum	1475	1044

V68   Sozialismus: falscher Ökonomieansatz

Position: 75   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.22C Meinung zum Sozialismus: Im Sozialismus kann die Wirt-
schaft grundsätzlich nicht funktionieren

<Vollständiger Fragtext F.22>

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2308
1. stimme voll und ganz zu		490	19.45	21.23
2. stimme überwiegend zu		416	16.51	18.02
3. stimme eher zu		447	17.75	19.37
4. lehne eher ab		453	17.98	19.63
5. lehne überwiegend ab		304	12.07	13.17
6. lehne voll und ganz ab		198	7.86	8.58
8. Weiß nicht		187	7.42	.
9. KA		24	0.95	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	343	147
%	25.9	14.9
2	258	158
%	19.5	16.1
3	244	203
%	18.4	20.6
4	206	247
%	15.6	25.1
5	168	136
%	12.7	13.8
6	105	93
%	7.9	9.5
8	142M	45M
9	9M	15M
Sum	1475	1044

V69   Sozialismus: stärkeres. pol. Bewußtsein

Position: 76   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.22D Meinung zum Sozialismus: Im Sozialismus entwickeln die
Menschen ein stärkeres politisches Verantwortungsbewußtsein
als in anderen politischen Systemen

<Vollständiger Fragtext F.22>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2262
1. stimme voll und ganz zu	138	5.48	6.10
2. stimme überwiegend zu	289	11.47	12.78
3. stimme eher zu	414	16.44	18.30
4. lehne eher ab	496	19.69	21.93
5. lehne überwiegend ab	419	16.63	18.52
6. lehne voll und ganz ab	506	20.09	22.37
8. Weiß nicht	224	8.89	.
9. KA	33	1.31	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	35	103
%	2.7	10.7
2	129	160
%	9.9	16.6
3	209	205
%	16.1	21.3
4	279	217
%	21.5	22.6
5	267	152
%	20.5	15.8
6	381	125
%	29.3	13.0
8	165M	59M
9	10M	23M
Sum	1475	1044

V70   Sozialismus: mehr soz. Gerechtigkeit

Position: 77   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.22E Meinung zum Sozialismus: Im Sozialismus gibt es mehr
soziale Gerechtigkeit als in anderen politischen Systemen

<Vollständiger Fragtext F.22>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2341
1. stimme voll und ganz zu	292	11.59	12.47
2. stimme überwiegend zu	414	16.44	17.68
3. stimme eher zu	485	19.25	20.72
4. lehne eher ab	361	14.33	15.42
5. lehne überwiegend ab	277	11.00	11.83
6. lehne voll und ganz ab	512	20.33	21.87
8. Weiß nicht	160	6.35	.
9. KA	18	0.71	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	64	228
%	4.8	22.8
2	163	251
%	12.2	25.1
3	229	256
%	17.1	25.6
4	221	140
%	16.5	14.0
5	218	59
%	16.3	5.9
6	445	67
%	33.2	6.7
8	124M	36M
9	11M	7M
Sum	1475	1044

V71   Sozialismus: Elitenversagen

Position: 78   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.22F Meinung zum Sozialismus: Daß der Sozialismus gescheitert ist, lag in erster Linie an den führenden Politikern dort

<Vollständiger Fragtext F.22>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2365
1. stimme voll und ganz zu	1076	42.72	45.50
2. stimme überwiegend zu	576	22.87	24.36
3. stimme eher zu	300	11.91	12.68
4. lehne eher ab	163	6.47	6.89
5. lehne überwiegend ab	120	4.76	5.07
6. lehne voll und ganz ab	130	5.16	5.50
8. Weiß nicht	128	5.08	.
9. KA	26	1.03	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	529	547
%	39.0	54.2
2	357	219
%	26.3	21.7
3	205	95
%	15.1	9.4
4	107	56
%	7.9	5.6
5	73	47
%	5.4	4.7
6	85	45
%	6.3	4.5
8	107M	21M
9	12M	14M
Sum	1475	1044

V72   Beurteilung der BRD-Politikergebnisse

Position: 79   FW1: 9
Länge: 1

F.23 Für wie gut oder schlecht halten Sie heute die Ergebnis-
se der Politik in der alten BRD von ihrer Gründung an bis zur
Wiedervereinigung? Halten Sie die Ergebnisse der Politik
für ...
(Int.: bitte vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2484
1. sehr gut	315	12.50	12.68
2. ziemlich gut	1279	50.77	51.49
3. etwas gut	651	25.84	26.21
4. etwas schlecht	136	5.40	5.48
5. ziemlich schlecht	73	2.90	2.94
6. sehr schlecht	30	1.19	1.21
9. KA	35	1.39	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	236	79
%	16.1	7.7
2	774	505
%	52.9	49.5
3	332	319
%	22.7	31.3
4	68	68
%	4.6	6.7
5	35	38
%	2.4	3.7
6	19	11
%	1.3	1.1
9	11M	24M
Sum	1475	1044

V73   BRD: Demokratie als politische Idee

Position: 80   FW1: 9
Länge: 1

F.24 Sagen Sie mir bitte anhand der Liste 13, wie stark es
an jedem der folgenden Dinge lag, daß die Ergebnisse der
Politik in der alten BRD ... (Int.: Antwort von Frage 23 ein-
setzen) waren.
(Int.: Liste 13. Bitte vorlesen)

F.24A Wie stark lag es an der Demokratie als politische Idee?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2354
1. überhaupt nicht	85	3.37	3.61
2.	81	3.22	3.44
3.	94	3.73	3.99
4.	206	8.18	8.75
5.	357	14.17	15.17
6.	738	29.30	31.35
7. sehr stark	793	31.48	33.69
9. KA	165	6.55	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	44	41
%	3.1	4.3
2	33	48
%	2.3	5.1
3	29	65
%	2.1	6.8
4	83	123
%	5.9	13.0
5	176	181
%	12.5	19.1
6	451	287
%	32.1	30.2
7	589	204
%	41.9	21.5
9	70M	95M
Sum	1475	1044

V74   BRD-Ergebnisse: Demokratie real

Position: 81   FW1: 9
Länge: 1

F.24B Ergebnisse in der Politik: Wie stark lag es an der Art
von Demokratie in der alten BRD

<Vollständiger Fragetext F.24>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2342
1. überhaupt nicht	33	1.31	1.41
2.	61	2.42	2.60
3.	79	3.14	3.37
4.	215	8.54	9.18
5.	401	15.92	17.12
6.	773	30.69	33.01
7. sehr stark	780	30.96	33.30
9. KA	177	7.03	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	19	14
%	1.4	1.5
2	27	34
%	1.9	3.6
3	24	55
%	1.7	5.8
4	90	125
%	6.4	13.3
5	199	202
%	14.2	21.4
6	497	276
%	35.5	29.3
7	544	236
%	38.9	25.1
9	75M	102M
Sum	1475	1044

V75   BRD: an Politikern, Parteien zusammen

Position: 82   FW1: 9
Länge: 1

F.24C Ergebnisse in der Politik: Wie stark lag es an allen
Politikern und Parteien der alten BRD zusammen betrachtet

<Vollständiger Fragetext F.24>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2380
1. überhaupt nicht	21	0.83	0.88
2.	74	2.94	3.11
3.	130	5.16	5.46
4.	310	12.31	13.03
5.	515	20.44	21.64
6.	718	28.50	30.17
7. sehr stark	612	24.30	25.71
9. KA	139	5.52	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	6	15
%	.4	1.6
2	41	33
%	2.9	3.4
3	60	70
%	4.2	7.3
4	155	155
%	10.9	16.1
5	298	217
%	21.0	22.6
6	455	263
%	32.1	27.4
7	404	208
%	28.5	21.6
9	56M	83M
Sum	1475	1044

V76   an allen Bürgern der BRD zusammen

Position: 83   FW1: 9
Länge: 1

F.24D Ergebnisse in der Politik: Wie stark lag es an allen,
d.h. an allen Bürgern der alten BRD zusammen betrachtet

<Vollständiger Fragetext F.24>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2349
1. überhaupt nicht	47	1.87	2.00
2.	108	4.29	4.60
3.	121	4.80	5.15
4.	281	11.16	11.96
5.	392	15.56	16.69
6.	656	26.04	27.93
7. sehr stark	744	29.54	31.67
9. KA	170	6.75	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	15	32
%	1.1	3.4
2	36	72
%	2.6	7.6
3	50	71
%	3.6	7.5
4	122	159
%	8.7	16.8
5	201	191
%	14.4	20.1
6	428	228
%	30.6	24.0
7	548	196
%	39.1	20.7
9	75M	95M
Sum	1475	1044

V77   Leistungen der Bundesregierung

Position: 84   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.25a Sagen Sie mir bitte anhand der Liste 14, für wie gut
oder schlecht Sie die momentanen Leistungen der gegenwärtigen
Bundesregierung - insgesamt betrachtet - halten?
(Int.: Liste 14 vorlegen und bis 25c liegenlassen)

Die momentanen Leistungen halte ich für:

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2399
1. sehr gut	92	3.65	3.83
2. ziemlich gut	622	24.69	25.93
3. etwas gut	768	30.49	32.01
4. etwas schlecht	481	19.09	20.05
5. ziemlich schlecht	311	12.35	12.96
6. sehr schlecht	125	4.96	5.21
8. Weiß nicht	96	3.81	.
9. KA	24	0.95	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	52	40
%	3.7	4.0
2	374	248
%	26.7	24.9
3	459	309
%	32.7	31.0
4	293	188
%	20.9	18.9
5	184	127
%	13.1	12.7
6	40	85
%	2.9	8.5
8	60M	36M
9	13M	11M
Sum	1475	1044

V78   Leistungen der Landesregierung

Position: 85   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.25b Und wie ist das mit den momentanen Leistungen der ge-
genwärtigen Landesregierung in Ihrem Bundesland?
(Int.: Liste 14)

Die momentanen Leistungen halte ich für:

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2370
1. sehr gut	72	2.86	3.04
2. ziemlich gut	594	23.58	25.06
3. etwas gut	811	32.20	34.22
4. etwas schlecht	509	20.21	21.48
5. ziemlich schlecht	273	10.84	11.52
6. sehr schlecht	111	4.41	4.68
8. Weiß nicht	128	5.08	.
9. KA	21	0.83	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	47	25
%	3.4	2.6
2	393	201
%	28.2	20.6
3	532	279
%	38.2	28.6
4	277	232
%	19.9	23.7
5	118	155
%	8.5	15.9
6	26	85
%	1.9	8.7
8	68M	60M
9	14M	7M
Sum	1475	1044

V79   Leistungen aller Parteien

Position: 86   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.25C Und wie ist das mit den momentanen Leistungen aller
Parteien Deutschlands zusammen betrachtet?
(Int.: Liste 14)

Die momentanen Leistungen halte ich für:

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2332
1. sehr gut	24	0.95	1.03
2. ziemlich gut	378	15.01	16.21
3. etwas gut	836	33.19	35.85
4. etwas schlecht	664	26.36	28.47
5. ziemlich schlecht	329	13.06	14.11
6. sehr schlecht	101	4.01	4.33
8. Weiß nicht	178	7.07	.
9. KA	9	0.36	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	20	4
%	1.4	.4
2	238	140
%	17.0	15.0
3	527	309
%	37.7	33.1
4	395	269
%	28.2	28.8
5	187	142
%	13.4	15.2
6	32	69
%	2.3	7.4
8	71M	107M
9	5M	4M
Sum	1475	1044

V80   Gesell. Werte: Selbstverwirklichung

Position: 87   FW1: 9
Länge: 1

F.26 Ich lese Ihnen nun einige Beschreibungen vor, wie Ge-
sellschaften aussehen können. Bitte sagen Sie mir anhand der
Liste 15 zu jeder, wie gerne Sie dort leben wollen.
(Int.: Liste 15. Bitte vorlesen)

F.26A Eine Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Men-
schen sich selbst verwirklichen

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2490
1. überhaupt nicht gerne	22	0.87	0.88
2.	33	1.31	1.33
3.	73	2.90	2.93
4.	171	6.79	6.87
5.	399	15.84	16.02
6.	701	27.83	28.15
7. sehr gerne	1091	43.31	43.82
9. KA	29	1.15	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	10	12
%	.7	1.2
2	17	16
%	1.2	1.6
3	50	23
%	3.4	2.2
4	104	67
%	7.1	6.5
5	250	149
%	17.1	14.5
6	427	274
%	29.3	26.6
7	601	490
%	41.2	47.5
9	16M	13M
Sum	1475	1044

V81   Gesell. Weste: Fleiß und Leistung

Position: 88   FW1: 9
Länge: 1

F.26B Möchten Sie gerne in dieser Gesellschaft leben: Eine
Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen Fleiß
und Leistungen zeigen

<Vollständiger Fragetext F.26>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2501
1. überhaupt nicht gerne	21	0.83	0.84
2.	29	1.15	1.16
3.	66	2.62	2.64
4.	163	6.47	6.52
5.	408	16.20	16.31
6.	746	29.61	29.83
7. sehr gerne	1068	42.40	42.70
9. KA	18	0.71	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	6	15
%	.4	1.4
2	18	11
%	1.2	1.1
3	50	16
%	3.4	1.5
4	115	48
%	7.9	4.6
5	307	101
%	21.0	9.7
6	487	259
%	33.3	25.0
7	480	588
%	32.8	56.6
9	12M	6M
Sum	1475	1044

V82   Gesell. Werte: Mitverantwortung

Position: 89   FW1: 9
Länge: 1

F.26C Möchten Sie gerne in dieser Gesellschaft leben: Eine
Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen fürein-
ander Verantwortung tragen

<Vollständiger Fragetext F.26>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2504
1. überhaupt nicht gerne	9	0.36	0.36
2.	16	0.64	0.64
3.	29	1.15	1.16
4.	99	3.93	3.95
5.	226	8.97	9.03
6.	704	27.95	28.12
7. sehr gerne	1421	56.41	56.75
9. KA	15	0.60	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	2	7
%	.1	.7
2	7	9
%	.5	.9
3	17	12
%	1.2	1.2
4	59	40
%	4.0	3.9
5	142	84
%	9.7	8.1
6	469	235
%	32.0	22.7
7	771	650
%	52.6	62.7
9	8M	7M
Sum	1475	1044

V83   Gesell. Werte: sich an Regeln halten

Position: 90   FW1: 9
Länge: 1

F.26D Möchten Sie gerne in dieser Gesellschaft leben: Eine
Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß sich die Menschen an
die Regeln halten

<Vollständiger Fragetext F.26>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2498
1. überhaupt nicht gerne	24	0.95	0.96
2.	42	1.67	1.68
3.	92	3.65	3.68
4.	190	7.54	7.61
5.	462	18.34	18.49
6.	684	27.15	27.38
7. sehr gerne	1004	39.86	40.19
9. KA	21	0.83	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	10	14
%	.7	1.4
2	25	17
%	1.7	1.6
3	61	31
%	4.2	3.0
4	126	64
%	8.6	6.2
5	327	135
%	22.3	13.1
6	442	242
%	30.2	23.4
7	475	529
%	32.4	51.3
9	9M	12M
Sum	1475	1044

V84   Gesell. Werte: selbstbewußt und kritisch

Position: 91   FW1: 9
Länge: 1

F.26E   Möchten Sie gerne in dieser Gesellschaft leben: Eine
Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen selbst-
bewußt und kritisch sind

_____

<Vollständiger Fragetext F.26>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2495
1. überhaupt nicht gerne	15	0.60	0.60
2.	8	0.32	0.32
3.	34	1.35	1.36
4.	134	5.32	5.37
5.	290	11.51	11.62
6.	799	31.72	32.02
7. sehr gerne	1215	48.23	48.70
9. KA	24	0.95	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	3	12
%	.2	1.2
2	4	4
%	.3	.4
3	23	11
%	1.6	1.1
4	83	51
%	5.7	5.0
5	182	108
%	12.4	10.5
6	513	286
%	35.0	27.8
7	657	558
%	44.8	54.2
9	10M	14M
Sum	1475	1044

V85   Gesell. Werte: Hedonismus

Position: 92   FW1: 9
Länge: 1

F.26F Möchten Sie gerne in dieser Gesellschaft leben: Eine
Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen tun und
lassen können was sie wollen

<Vollständiger Fragetext F.26>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2499
1. überhaupt nicht gerne	508	20.17	20.33
2.	380	15.09	15.21
3.	314	12.47	12.57
4.	317	12.58	12.69
5.	315	12.50	12.61
6.	324	12.86	12.97
7. sehr gerne	341	13.54	13.65
9. KA	20	0.79	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	176	332
%	12.0	32.1
2	192	188
%	13.1	18.2
3	194	120
%	13.2	11.6
4	189	128
%	12.9	12.4
5	238	77
%	16.2	7.4
6	242	82
%	16.5	7.9
7	234	107
%	16.0	10.3
9	10M	10M
Sum	1475	1044

V86   Gesell. Werte: Wohlstand

Position: 93   FW1: 9
Länge: 1

F.26G Möchten Sie gerne in dieser Gesellschaft leben: Eine
Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß die Menschen in wirt-
schaftlicher Sicherheit und Wohlstand leben

<Vollständiger Fragetext F.26>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2497
1. überhaupt nicht gerne	13	0.52	0.52
2.	13	0.52	0.52
3.	30	1.19	1.20
4.	113	4.49	4.53
5.	261	10.36	10.45
6.	704	27.95	28.19
7. sehr gerne	1363	54.11	54.59
9. KA	22	0.87	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	1	12
%	.1	1.2
2	8	5
%	.5	.5
3	21	9
%	1.4	.9
4	86	27
%	5.9	2.6
5	197	64
%	13.4	6.2
6	465	239
%	31.7	23.2
7	688	675
%	46.9	65.5
9	9M	13M
Sum	1475	1044

V87   Gesell. Werte: polit. Engagement

Position: 94   FW1: 9
Länge: 1

F.26H Möchten Sie gerne in dieser Gesellschaft leben: Eine
Gesellschaft, die Wert darauf legt, daß sich die Menschen po-
litisch beteiligen
_____

<Vollständiger Fragetext F.26>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2496
1. überhaupt nicht gerne	29	1.15	1.16
2.	50	1.98	2.00
3.	150	5.95	6.01
4.	380	15.09	15.22
5.	510	20.25	20.43
6.	697	27.67	27.92
7. sehr gerne	680	26.99	27.24
9. KA	23	0.91	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	7	22
%	.5	2.1
2	24	26
%	1.6	2.5
3	85	65
%	5.8	6.3
4	209	171
%	14.2	16.6
5	321	189
%	21.9	18.4
6	436	261
%	29.7	25.4
7	386	294
%	26.3	28.6
9	7M	16M
Sum	1475	1044

V88   Ost-West-Unterschiede

Position: 95   FW1: 0
Länge: 1

F.27 Wie stark unterscheiden sich die Menschen in Ost- und
Westdeutschland heutzutage Ihrer Meinung nach? Bitte benutzen
Sie bei der Antwort Liste 16.
(Int.: Liste 16)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2499
1. überhaupt nicht	66	2.62	2.64
2.	166	6.59	6.64
3.	214	8.50	8.56
4.	403	16.00	16.13
5.	652	25.88	26.09
6.	535	21.24	21.41
7. sehr stark	328	13.02	13.13
8. dazu will ich nichts sagen	18	0.71	0.72
9. dazu kann ich nichts sagen	117	4.64	4.68
0. KA	20	0.79	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	57	9
%	3.9	.9
2	136	30
%	9.3	2.9
3	145	69
%	9.9	6.7
4	236	167
%	16.1	16.2
5	402	250
%	27.4	24.2
6	270	265
%	18.4	25.6
7	106	222
%	7.2	21.5
8	11	7
%	.8	.7
9	102	15
%	7.0	1.5
0	10M	10M
Sum	1475	1044

V89   Sympathie: Fremdbewertung

Position: 96   FW1: 0
Länge: 1

F.28 (West) Wie sympathisch sind Ihnen - alles in allem -
die Ostdeutschen? Bitte benutzen Sie bei der Antwort Liste 17.

F.28 (Ost) Wie sympathisch sind Ihnen - alles in allem -
die Westdeutschen? Bitte benutzen Sie bei der Antwort Liste 17
(Int.: Liste 17 vorlegen und auch bei nächster Frage verwen-
den)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2501
1. überhaupt nicht sympathisch	59	2.34	2.36
2.	134	5.32	5.36
3.	252	10.00	10.08
4.	622	24.69	24.87
5.	561	22.27	22.43
6.	432	17.15	17.27
7. sehr sympathisch	180	7.15	7.20
8. dazu will ich nichts sagen	51	2.02	2.04
9. dazu kann ich nichts sagen	210	8.34	8.40
0. KA	18	0.71	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	31	28
%	2.1	2.7
2	56	78
%	3.8	7.5
3	115	137
%	7.8	13.2
4	359	263
%	24.5	25.4
5	327	234
%	22.3	22.6
6	286	146
%	19.5	14.1
7	102	78
%	7.0	7.5
8	26	25
%	1.8	2.4
9	163	47
%	11.1	4.5
0	10M	8M
Sum	1475	1044

V90   Sympathie: Eigenbewertung

Position: 97   FW1: 9
Länge: 1

F.29 Und wie sympathisch sind Ihnen - alles in allem - die
Westdeutschen?
(Int.: Liste 17 vorlegen und auch bei nächster Frage verwen-
den)

_____

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2395
1. überhaupt nicht sympathisch	10	0.40	0.42
2.	46	1.83	1.92
3.	94	3.73	3.92
4.	456	18.10	19.04
5.	778	30.89	32.48
6.	721	28.62	30.10
7. sehr sympathisch	290	11.51	12.11
9. KA	124	4.92	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	3	7
%	.2	.7
2	17	29
%	1.2	2.9
3	43	51
%	3.0	5.2
4	265	191
%	18.8	19.4
5	513	265
%	36.4	26.9
6	422	299
%	29.9	30.4
7	147	143
%	10.4	14.5
9	65M	59M
Sum	1475	1044

V91   Ost-West: Fremdbewertung: Demokratie

```
Position:   98    FW1: 9
Länge:       1    FW2: 8
```

F.30 Sagen Sie mir bitte zu jeder der folgenden Aussagen an-
hand der Liste 18, inwieweit Sie ihr zustimmen oder sie ableh-
nen.
(Int.: Liste 18)

F.30A Alles in allem sind die Bürger der ehemaligen DDR gute
Demokraten

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2116
1. stimme voll und ganz zu		108	4.29	5.10
2. stimme überwiegend zu		478	18.98	22.59
3. stimme eher zu		796	31.60	37.62
4. lehne eher ab		426	16.91	20.13
5. lehne überwiegend ab		212	8.42	10.02
6. lehne voll und ganz ab		96	3.81	4.54
8. Weiß nicht		382	15.16	.
9. KA		21	0.83	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	34	74
%	2.8	8.0
2	236	242
%	19.7	26.3
3	404	392
%	33.8	42.6
4	273	153
%	22.8	16.6
5	174	38
%	14.5	4.1
6	75	21
%	6.3	2.3
8	271M	111M
9	8M	13M
Sum	1475	1044

V92   Ost-West: Westhilfe als Pflicht

Position: 99   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.30B Inwieweit stimmen Sie diesen Aussagen zu: Die West-
deutschen sind moralisch verpflichtet, den Ostdeutschen finan-
ziell zu helfen

<Vollständiger Fragetext F.30>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2427
1. stimme voll und ganz zu	452	17.94	18.62
2. stimme überwiegend zu	691	27.43	28.47
3. stimme eher zu	710	28.19	29.25
4. lehne eher ab	305	12.11	12.57
5. lehne überwiegend ab	159	6.31	6.55
6. lehne voll und ganz ab	110	4.37	4.53
8. Weiß nicht	76	3.02	.
9. KA	16	0.64	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	191	261
%	13.5	25.9
2	369	322
%	26.0	31.9
3	460	250
%	32.4	24.8
4	193	112
%	13.6	11.1
5	116	43
%	8.2	4.3
6	89	21
%	6.3	2.1
8	54M	22M
9	3M	13M
Sum	1475	1044

V93   Ost-West: Kolonialisierung des Westens

Position: 100   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.30C Inwieweit stimmen Sie diesen Aussagen zu: Die frühere
DDR ist nicht mit der Bundesrepublik vereint worden, sondern
von ihr vereinnahmt worden

<Vollständiger Fragetext F.30>

<Vollständiger Fragetext F.30>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2303
1. stimme voll und ganz zu	283	11.23	12.29
2. stimme überwiegend zu	356	14.13	15.46
3. stimme eher zu	445	17.67	19.32
4. lehne eher ab	490	19.45	21.28
5. lehne überwiegend ab	353	14.01	15.33
6. lehne voll und ganz ab	376	14.93	16.33
8. Weiß nicht	185	7.34	.
9. KA	31	1.23	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	162	121
%	12.2	12.4
2	187	169
%	14.1	17.3
3	243	202
%	18.3	20.7
4	296	194
%	22.3	19.9
5	217	136
%	16.4	13.9
6	221	155
%	16.7	15.9
8	136M	49M
9	13M	18M
Sum	1475	1044

V94   Ost-West: Westhilfe als Notwendigkeit

Position: 101   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.30D Inwieweit stimmen Sie diesen Aussagen zu: Die finanzi-
ellen Hilfen für die Wirtschaft in der ehemaligen DDR sind
notwendig, um die Wirtschaft in ganz Deutschland, also auch in
der alten Bundesrepublik, stabil zu halten

<Vollständiger Fragetext F.30>

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2404
1. stimme voll und ganz zu		836	33.19	34.78
2. stimme überwiegend zu		801	31.80	33.32
3. stimme eher zu		505	20.05	21.01
4. lehne eher ab		150	5.95	6.24
5. lehne überwiegend ab		62	2.46	2.58
6. lehne voll und ganz ab		50	1.98	2.08
8. Weiß nicht		92	3.65	.
9. KA		23	0.91	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	309	527
%	22.2	52.1
2	474	327
%	34.1	32.3
3	386	119
%	27.7	11.8
4	124	26
%	8.9	2.6
5	54	8
%	3.9	.8
6	45	5
%	3.2	.5
8	71M	21M
9	12M	11M
Sum	1475	1044

V95   Ost-West: Eigenbewertung: Demokratie

Position: 102   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.30E Inwieweit stimmen Sie diesen Aussagen zu: Alles in
allem sind die Bürger der alten Bundesrepublik gute Demokraten

<Vollständiger Fragetext F.30>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2356
1. stimme voll und ganz zu	336	13.34	14.26
2. stimme überwiegend zu	922	36.60	39.13
3. stimme eher zu	752	29.85	31.92
4. lehne eher ab	258	10.24	10.95
5. lehne überwiegend ab	62	2.46	2.63
6. lehne voll und ganz ab	26	1.03	1.10
8. Weiß nicht	142	5.64	.
9. KA	21	0.83	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	235	101
%	16.8	10.6
2	670	252
%	47.8	26.4
3	388	364
%	27.7	38.1
4	71	187
%	5.1	19.6
5	27	35
%	1.9	3.7
6	10	16
%	.7	1.7
8	61M	81M
9	13M	8M
Sum	1475	1044

V96   Ost-West: Kolonialisierung des Ostens

Position: 103   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.30F Inwieweit stimmen Sie diesen Aussagen zu: Die west-
deutschen Bürger sind von dem Vereinigungswunsch der Ostdeut-
schen überrumpelt worden. Sie hätten gefragt werden müssen, ob
sie die Vereinigung überhaupt wollen

<Vollständiger Fragetext F.30>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2348
1. stimme voll und ganz zu	450	17.86	19.17
2. stimme überwiegend zu	411	16.32	17.50
3. stimme eher zu	408	16.20	17.38
4. lehne eher ab	383	15.20	16.31
5. lehne überwiegend ab	302	11.99	12.86
6. lehne voll und ganz ab	394	15.64	16.78
8. Weiß nicht	135	5.36	.
9. KA	36	1.43	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	129	321
%	9.6	31.8
2	178	233
%	13.3	23.0
3	195	213
%	14.6	21.1
4	255	128
%	19.1	12.7
5	246	56
%	18.4	5.5
6	334	60
%	25.0	5.9
8	106M	29M
9	32M	4M
Sum	1475	1044

V97   persönl. Veränderung durch Vereinigung

Position: 104   FW1: 9
Länge: 1

F.31 Sagen Sie mir anhand der Liste 19, ob sich Ihr persönli-
ches Leben durch die Vereinigung der beiden deutschen Teil-
staaten verschlechtert oder verbessert oder überhaupt nicht
verändert hat.
(Int.: Liste 19)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 2489
1. +3 sehr verbessert		104	4.13	4.18
2. +2		238	9.45	9.56
3. +1		353	14.01	14.18
4. 0 überhaupt nicht verändert		1031	40.93	41.42
5. -1		436	17.31	17.52
6. -2		213	8.46	8.56
7. -3 sehr verschlechtert		114	4.53	4.58
9. KA		30	1.19	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	11	93
%	.8	9.0
2	43	195
%	2.9	19.0
3	103	250
%	7.1	24.3
4	872	159
%	59.7	15.5
5	320	116
%	21.9	11.3
6	81	132
%	5.5	12.8
7	30	84
%	2.1	8.2
9	15M	15M
Sum	1475	1044

V98   Input Ost-Wirtschaft: Fremdbewertung

Position: 105   FW1: 9
Länge: 1

F.32a (West) Wie ist das mit der Verbesserung der wirtschaft-
lichen Situation in Ostdeutschland? Wieviel sollen die ost-
deutschen Bürger dafür tun? Bitte antworten Sie anhand Liste
20.

F.32a (Ost) Wie ist das mit der Verbesserung der wirtschaft-
lichen Situation in Ostdeutschland? Wieviel sollen die west-
deutschen Bürger dafür tun? Bitte antworten Sie anhand Liste
20.

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2459
1. +3 viel mehr als bisher	693	27.51	28.18
2. +2	803	31.88	32.66
3. +1	466	18.50	18.95
4. 0 genauso wie bisher	428	16.99	17.41
5. -1	35	1.39	1.42
6. -2	19	0.75	0.77
7. -3 viel weniger als bisher	15	0.60	0.61
9. KA	60	2.38	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	484	209
%	33.5	20.6
2	491	312
%	34.0	30.8
3	244	222
%	16.9	21.9
4	198	230
%	13.7	22.7
5	16	19
%	1.1	1.9
6	7	12
%	.5	1.2
7	5	10
%	.3	1.0
9	30M	30M
Sum	1475	1044

V99   Input Ost-Wirtschaft: Eigenbewertung

Position: 106   FW1: 9
Länge: 1

F.32b (West) Und wieviel sollen die westdeutschen Bürger da-
für tun? Liste 20

F.32b (Ost) Und wieviel sollen die ostdeutschen Bürger dafür
tun? Liste 20

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2444
1. +3 viel mehr als bisher		381	15.13	15.59
2. +2		499	19.81	20.42
3. +1		652	25.88	26.68
4. 0 genauso wie bisher		677	26.88	27.70
5. -1		122	4.84	4.99
6. -2		74	2.94	3.03
7. -3 viel weniger als bisher		39	1.55	1.60
9. KA		75	2.98	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	71	310
%	4.9	31.2
2	232	267
%	16.0	26.9
3	447	205
%	30.8	20.6
4	506	171
%	34.9	17.2
5	98	24
%	6.8	2.4
6	64	10
%	4.4	1.0
7	33	6
%	2.3	.6
9	24M	51M
Sum	1475	1044

V100   Input Verständigung: Fremdbewertung

Position: 107   FW1: 9
Länge: 1

F.32c (West) Wie ist das mit einer besseren Verständigung
zwischen den Westdeutschen und den Ostdeutschen - Wieviel sol-
len die ostdeutschen Bürger dafür tun?

F.32c (West) Wie ist das mit einer besseren Verständigung
zwischen den Westdeutschen und den Ostdeutschen - Wieviel sol-
len die westdeutschen Bürger dafür tun?
(Int.: Liste 20)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2467
1. +3 viel mehr als bisher	683	27.11	27.69
2. +2	815	32.35	33.04
3. +1	564	22.39	22.86
4. 0 genauso wie bisher	373	14.81	15.12
5. -1	18	0.71	0.73
6. -2	10	0.40	0.41
7. -3 viel weniger als bisher	4	0.16	0.16
9. KA	52	2.06	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	343	340
%	23.8	33.2
2	475	340
%	32.9	33.2
3	393	171
%	27.2	16.7
4	226	147
%	15.7	14.4
5	1	17
%	.1	1.7
6	4	6
%	.3	.6
7	2	2
%	.1	.2
9	31M	21M
Sum	1475	1044

V101   Input Verständigung: Eigenbewertung

Position: 108   FW1: 9
Länge: 1

F.32d (West) Und wieviel sollen die westdeutschen Bürger dafür
tun?

F.32d (Ost) Und wieviel sollen die ostdeutschen Bürger dafür
tun?
(Int.: Liste 20)

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2466
1.	+3 viel mehr als bisher	502	19.93	20.36
2.	+2	669	26.56	27.13
3.	+1	647	25.68	26.24
4.	0 genauso wie bisher	560	22.23	22.71
5.	-1	55	2.18	2.23
6.	-2	24	0.95	0.97
7.	-3 viel weniger als bisher	9	0.36	0.36
9.	KA	53	2.10	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	253	249
%	17.4	24.5
2	357	312
%	24.6	30.7
3	412	235
%	28.4	23.1
4	365	195
%	25.2	19.2
5	42	13
%	2.9	1.3
6	14	10
%	1.0	1.0
7	7	2
%	.5	.2
9	25M	28M
Sum	1475	1044

V102   Input Demokratie: Fremdbewertung

Position: 109   FW1: 9
Länge: 1

F.32e (West) Wie ist das mit der aktiven Beteiligung an der
Weiterentwicklung der Demokratie in Deutschland? Wieviel
sollen die ostdeutschen Bürger dafür tun?

F.32e (Ost) Wie ist das mit der aktiven Beteiligung an der
Weiterentwicklung der Demokratie in Deutschland? Wieviel
sollen die westdeutschen Bürger dafür tun?
(Int.: Liste 20)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2450
1. +3 viel mehr als bisher	654	25.96	26.69
2. +2	764	30.33	31.18
3. +1	529	21.00	21.59
4. 0 genauso wie bisher	466	18.50	19.02
5. -1	21	0.83	0.86
6. -2	10	0.40	0.41
7. -3 viel weniger als bisher	6	0.24	0.24
9. KA	69	2.74	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	455	199
%	31.5	19.8
2	467	297
%	32.4	29.5
3	282	247
%	19.5	24.5
4	230	236
%	15.9	23.4
5	6	15
%	.4	1.5
6	2	8
%	.1	.8
7	1	5
%	.1	.5
9	32M	37M
Sum	1475	1044

V103   Input Demokratie: Eigenbewertung

Position: 110   FW1: 9
Länge: 1

F.32f (West) Und wieviel sollen die westdeutschen Bürger
dafür tun?

F.32f (Ost) Und wieviel sollen die ostdeutschen Bürger dafür
tun?
(Int.: Liste 20)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2449
1. +3 viel mehr als bisher	467	18.54	19.07
2. +2	631	25.05	25.77
3. +1	614	24.37	25.07
4. 0 genauso wie bisher	674	26.76	27.52
5. -1	35	1.39	1.43
6. -2	18	0.71	0.73
7. -3 viel weniger als bisher	10	0.40	0.41
9. KA	70	2.78	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	176	291
%	12.1	29.1
2	290	341
%	20.0	34.1
3	399	215
%	27.5	21.5
4	546	128
%	37.7	12.8
5	25	10
%	1.7	1.0
6	7	11
%	.5	1.1
7	6	4
%	.4	.4
9	26M	44M
Sum	1475	1044

V104   Inglehart: Ruhe und Ordnung im Land

Position: 111   FW1: 9
Länge: 1

F.33a Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal ha-
ben. Auf der Liste 21 finden Sie einige Ziele, die man in der
Politik verfolgen kann. Wenn Sie zwischen diesen verschiedenen
Zielen wählen müßten, welches Ziel erschiene Ihnen persönlich
am wichtigsten?
(Int.: Liste 21 vorlegen und bis 33c liegenlassen! Nur eine
Nennung! Dieses wichtigste Ziel unter Ziel '1' stricheln)

F.33b Und welches Ziel erschiene Ihnen am zweitwichtigsten?
(Int.: Nur eine Nennung! Dieses zweitwichtigste Ziel unter
Ziel '2' stricheln)

F.33c Und welches käme an dritter Stelle
(Int.: Nur eine Nennung! Dieses drittwichtigste Ziel unter
Ziel '3' stricheln)
(Int.: Für offengebliebenes Ziel stricheln Sie bitte ohne Be-
fragung das Ziel '4')
F.33A Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2505
1. wichtigstes Ziel	1014	40.25	40.48
2. zweitwichtigstes Ziel	512	20.33	20.44
3. drittwichtigstes Ziel	457	18.14	18.24
4. viertwichtigstes Ziel	522	20.72	20.84
9. KA	14	0.56	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	533	481
%	36.3	46.3
2	270	242
%	18.4	23.3
3	283	174
%	19.3	16.8
4	381	141
%	26.0	13.6
9	8M	6M
Sum	1475	1044

V105   Inglehart: mehr Bürgereinfluß

Position: 112   FW1: 9
Länge: 1

F.33B Mehr Einfluß der Bürger auf die Entscheidungen der
Regierung
_____

<Vollständiger Fragetext F.33a>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2499
1. wichtigstes Ziel	557	22.11	22.29
2. zweitwichtigstes Ziel	663	26.32	26.53
3. drittwichtigstes Ziel	778	30.89	31.13
4. viertwichtigstes Ziel	501	19.89	20.05
9. KA	20	0.79	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	303	254
%	20.7	24.5
2	377	286
%	25.8	27.6
3	461	317
%	31.5	30.6
4	321	180
%	22.0	17.4
9	13M	7M
Sum	1475	1044

V106   Inglehart: Kampf gegen steigende Preise

Position: 113   FW1: 9
Länge: 1

F.33C   Kampf gegen die steigenden Preise

<Vollständiger Fragetext F.33a>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2507
1. wichtigstes Ziel	521	20.68	20.78
2. zweitwichtigstes Ziel	731	29.02	29.16
3. drittwichtigstes Ziel	634	25.17	25.29
4. viertwichtigstes Ziel	621	24.65	24.77
9. KA	12	0.48	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	293	228
%	20.0	21.9
2	376	355
%	25.6	34.1
3	406	228
%	27.7	21.9
4	392	229
%	26.7	22.0
9	8M	4M
Sum	1475	1044

V106   Inglehart: Kampf gegen steigende Preise

V107   Inglehart: freie Meinungsäußerung

Position: 114   FW1: 9
Länge: 1

F.33D Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung

<Vollständiger Fragetext F.33a>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2498
1. wichtigstes Ziel	424	16.83	16.97
2. zweitwichtigstes Ziel	612	24.30	24.50
3. drittwichtigstes Ziel	629	24.97	25.18
4. viertwichtigstes Ziel	833	33.07	33.35
9. KA	21	0.83	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	346	78
%	23.6	7.6
2	449	163
%	30.6	15.8
3	311	318
%	21.2	30.8
4	359	474
%	24.5	45.9
9	10M	11M
Sum	1475	1044

V108 Links-Rechts-Skala

Position: 115   FW1: 99
Länge: 2   FW2: 98

F.34 Viele Leute verwenden die Begriffe LINKS und RECHTS,
wenn es darum geht, unterschiedliche politische Einstellungen
zu kennzeichnen. Wir haben hier einen Maßstab, der von links
nach rechts verläuft. Wenn Sie an ihre eigenen politischen
Ansichten denken, wo würden Sie diese Ansichten auf dieser
Skala einstufen?
(Int.: Fragebogen überreichen und den Befragten selbst ein-
stufen lassen)
(Int.: Falls auf diese Frage (F.34), die vom Befragten selbst
auszufüllen ist, keine Antwort erfolgt, so bitte hier "weiß
nicht" stricheln)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2168
01. links	48	1.91	2.21
02.	96	3.81	4.43
03.	243	9.65	11.21
04.	315	12.50	14.53
05.	525	20.84	24.22
06.	410	16.28	18.91
07.	263	10.44	12.13
08.	170	6.75	7.84
09.	52	2.06	2.40
10. rechts	46	1.83	2.12
98. Weiß nicht	332	13.18	.
99. KA	19	0.75	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	15	33
%	1.2	3.6
2	47	49
%	3.8	5.3
3	137	106
%	11.0	11.5
4	182	133
%	14.6	14.5
5	269	256
%	21.6	27.8
6	228	182
%	18.3	19.8
7	180	83
%	14.4	9.0
8	118	52
%	9.5	5.7
9	40	12
%	3.2	1.3
10	32	14
%	2.6	1.5
98	218M	114M
99	9M	10M
Sum	1475	1044

V109 sich in Deutschland trotzdem wohlfühlen

Position: 117   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35 Sagen Sie mir bitte zu jeder der Aussagen auf diesen
Karten, inwieweit Sie ihr zustimmen oder sie ablehnen
(Int.: weisses Kartenspiel mischen und übergeben)

F.35A Obwohl das politische Leben in Deutschland manchmal
problematisch ist, kann man sich hier doch wohlfühlen

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2473
1. stimme voll und ganz zu	673	26.72	27.21
2. stimme überwiegend zu	940	37.32	38.01
3. stimme eher zu	688	27.31	27.82
4. lehne eher ab	121	4.80	4.89
5. lehne überwiegend ab	34	1.35	1.37
6. lehne voll und ganz ab	17	0.67	0.69
8. Weiß nicht	34	1.35	.
9. KA	12	0.48	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	475	198
%	32.8	19.4
2	563	377
%	38.8	36.9
3	346	342
%	23.9	33.4
4	46	75
%	3.2	7.3
5	15	19
%	1.0	1.9
6	5	12
%	.3	1.2
8	21M	13M
9	4M	8M
Sum	1475	1044

V110   polit. Klima in Deutschland angenehm

Position: 118   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35B   Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: Alles in allem
ist das politische Klima in Deutschland angenehm

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2457
1. stimme voll und ganz zu	416	16.51	16.93
2. stimme überwiegend zu	845	33.55	34.39
3. stimme eher zu	755	29.97	30.73
4. lehne eher ab	328	13.02	13.35
5. lehne überwiegend ab	84	3.33	3.42
6. lehne voll und ganz ab	29	1.15	1.18
8. Weiß nicht	49	1.95	.
9. KA	13	0.52	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	314	102
%	21.8	10.0
2	536	309
%	37.2	30.4
3	402	353
%	27.9	34.7
4	148	180
%	10.3	17.7
5	33	51
%	2.3	5.0
6	7	22
%	.5	2.2
8	30M	19M
9	5M	8M
Sum	1475	1044

V111   genug polit. Verantwortungsbewußtsein

Position: 119   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35C Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: Die Deutschen
haben genug politisches Verantwortungsbewußtsein

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2436
1. stimme voll und ganz zu	378	15.01	15.52
2. stimme überwiegend zu	862	34.22	35.39
3. stimme eher zu	816	32.39	33.50
4. lehne eher ab	274	10.88	11.25
5. lehne überwiegend ab	82	3.26	3.37
6. lehne voll und ganz ab	24	0.95	0.99
8. Weiß nicht	65	2.58	.
9. KA	18	0.71	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	283	95
%	19.7	9.5
2	549	313
%	38.3	31.2
3	423	393
%	29.5	39.2
4	129	145
%	9.0	14.5
5	41	41
%	2.9	4.1
6	9	15
%	.6	1.5
8	31M	34M
9	10M	8M
Sum	1475	1044

V112 alles in allem gute Demokraten

Position: 120   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35D Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: Alles in allem
sind die Deutschen gute Demokraten

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2402
1. stimme voll und ganz zu	353	14.01	14.70
2. stimme überwiegend zu	917	36.40	38.18
3. stimme eher zu	856	33.98	35.64
4. lehne eher ab	211	8.38	8.78
5. lehne überwiegend ab	49	1.95	2.04
6. lehne voll und ganz ab	16	0.64	0.67
8. Weiß nicht	91	3.61	.
9. KA	26	1.03	.
	2519	100.00	100.00

		West	Ost
1		261	92
%		18.3	9.5
2		628	289
%		43.9	29.7
3		423	433
%		29.6	44.5
4		92	119
%		6.4	12.2
5		22	27
%		1.5	2.8
6		3	13
%		.2	1.3
8		36M	55M
9		10M	16M
Sum		1475	1044

V113   man kann auf die Zukunft vertrauen

Position: 121   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35E Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: Man kann da-
rauf vertrauen, daß Deutschland seine wichtigsten politischen
Probleme in der Zukunft meistern wird

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2409
1. stimme voll und ganz zu	429	17.03	17.81
2. stimme überwiegend zu	885	35.13	36.74
3. stimme eher zu	787	31.24	32.67
4. lehne eher ab	204	8.10	8.47
5. lehne überwiegend ab	76	3.02	3.15
6. lehne voll und ganz ab	28	1.11	1.16
8. Weiß nicht	96	3.81	.
9. KA	14	0.56	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	271	158
%	19.2	15.9
2	526	359
%	37.2	36.0
3	446	341
%	31.6	34.2
4	123	81
%	8.7	8.1
5	33	43
%	2.3	4.3
6	14	14
%	1.0	1.4
8	58M	38M
9	4M	10M
Sum	1475	1044

V114   Demokratie beste Staatsform

Position: 122   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35F Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: Demokratie ist
die beste vorstellbare Staatsform
_____

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2408
1. stimme voll und ganz zu	991	39.34	41.15
2. stimme überwiegend zu	799	31.72	33.18
3. stimme eher zu	467	18.54	19.39
4. lehne eher ab	85	3.37	3.53
5. lehne überwiegend ab	35	1.39	1.45
6. lehne voll und ganz ab	31	1.23	1.29
8. Weiß nicht	95	3.77	.
9. KA	16	0.64	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	713	278
%	50.1	28.2
2	440	359
%	30.9	36.4
3	215	252
%	15.1	25.6
4	40	45
%	2.8	4.6
5	8	27
%	.6	2.7
6	6	25
%	.4	2.5
8	47M	48M
9	6M	10M
Sum	1475	1044

V115 jeder kann froh sein

Position: 123   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35G Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: Jeder der das
Glück hat, in einem demokratischen Staat leben zu können, kann
froh darüber sein

<Vollständiger Fragetext F.35>

		Ungewichtet		% N=2445
		Abs.	%	
1. stimme voll und ganz zu		991	39.34	40.53
2. stimme überwiegend zu		816	32.39	33.37
3. stimme eher zu		480	19.06	19.63
4. lehne eher ab		90	3.57	3.68
5. lehne überwiegend ab		39	1.55	1.60
6. lehne voll und ganz ab		29	1.15	1.19
8. Weiß nicht		59	2.34	.
9. KA		15	0.60	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	679	312
%	47.2	31.0
2	475	341
%	33.0	33.9
3	223	257
%	15.5	25.5
4	46	44
%	3.2	4.4
5	11	28
%	.8	2.8
6	5	24
%	.3	2.4
8	32M	27M
9	4M	11M
Sum	1475	1044

V116   grundlegende Einschränkungen notwendig

Position: 124   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35H   Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: Um mit den
Problemen der Zukunft fertig zu werden, sind überall grund-
legende Einschränkungen der demokratischen Rechte und Frei-
heiten notwendig

<Vollständiger Fragetext F.35>

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2384
1.	stimme voll und ganz zu	139	5.52	5.83
2.	stimme überwiegend zu	298	11.83	12.50
3.	stimme eher zu	366	14.53	15.35
4.	lehne eher ab	461	18.30	19.34
5.	lehne überwiegend ab	489	19.41	20.51
6.	lehne voll und ganz ab	631	25.05	26.47
8.	Weiß nicht	117	4.64	.
9.	KA	18	0.71	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	74	65
%	5.3	6.6
2	180	118
%	12.9	12.0
3	240	126
%	17.2	12.8
4	255	206
%	18.3	20.9
5	300	189
%	21.5	19.1
6	348	283
%	24.9	28.7
8	76M	41M
9	2M	16M
Sum	1475	1044

V117 das polit. System funktioniert schlecht

Position: 125   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35I Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: Das politische
System in Deutschland funktioniert alles in allem schlecht

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2376
1. stimme voll und ganz zu	78	3.10	3.28
2. stimme überwiegend zu	113	4.49	4.76
3. stimme eher zu	312	12.39	13.13
4. lehne eher ab	610	24.22	25.67
5. lehne überwiegend ab	806	32.00	33.92
6. lehne voll und ganz ab	457	18.14	19.23
8. Weiß nicht	74	2.94	.
9. KA	69	2.74	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	30	48
%	2.2	4.9
2	46	67
%	3.3	6.8
3	137	175
%	9.8	17.8
4	310	300
%	22.3	30.5
5	531	275
%	38.2	27.9
6	337	120
%	24.2	12.2
8	42M	32M
9	42M	27M
Sum	1475	1044

V118   die wichtigsten Grundsätze verwirklicht

Position: 126   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35K   Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: Die wichtig-
sten demokratischen Grundsätze sind in Deutschland verwirk-
licht

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2393
1. stimme voll und ganz zu	446	17.71	18.64
2. stimme überwiegend zu	936	37.16	39.11
3. stimme eher zu	775	30.77	32.39
4. lehne eher ab	160	6.35	6.69
5. lehne überwiegend ab	63	2.50	2.63
6. lehne voll und ganz ab	13	0.52	0.54
8. Weiß nicht	83	3.29	.
9. KA	43	1.71	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	313	133
%	22.2	13.6
2	626	310
%	44.3	31.6
3	399	376
%	28.3	38.3
4	54	106
%	3.8	10.8
5	17	46
%	1.2	4.7
6	3	10
%	.2	1.0
8	37M	46M
9	26M	17M
Sum	1475	1044

V119   den Problemen der Zukunft gewachsen

Position: 127   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35L   Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: Die Demokratie
in Deutschland wird auf Dauer den Problemen der Zukunft ge-
wachsen sein

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2361
1. stimme voll und ganz zu	362	14.37	15.33
2. stimme überwiegend zu	874	34.70	37.02
3. stimme eher zu	788	31.28	33.38
4. lehne eher ab	243	9.65	10.29
5. lehne überwiegend ab	69	2.74	2.92
6. lehne voll und ganz ab	25	0.99	1.06
8. Weiß nicht	134	5.32	.
9. KA	24	0.95	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	253	109
%	18.2	11.2
2	544	330
%	39.1	34.0
3	424	364
%	30.5	37.5
4	122	121
%	8.8	12.5
5	35	34
%	2.5	3.5
6	12	13
%	.9	1.3
8	73M	61M
9	12M	12M
Sum	1475	1044

V120 Politiker, Parteien unterstützen

Position: 128   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35M Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: Auch wenn es
manches an der Politikern und Parteien in Deutschland zu kri-
tisieren geben mag, so sind sie es alles in allem doch wert,
unterstützt zu werden

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2416
1. stimme voll und ganz zu	260	10.32	10.76
2. stimme überwiegend zu	857	34.02	35.47
3. stimme eher zu	925	36.72	38.29
4. lehne eher ab	241	9.57	9.98
5. lehne überwiegend ab	91	3.61	3.77
6. lehne voll und ganz ab	42	1.67	1.74
8. Weiß nicht	86	3.41	.
9. KA	17	0.67	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	140	120
%	9.8	12.1
2	558	299
%	39.2	30.1
3	531	394
%	37.3	39.7
4	137	104
%	9.6	10.5
5	44	47
%	3.1	4.7
6	14	28
%	1.0	2.8
8	45M	41M
9	6M	11M
Sum	1475	1044

V121   auf Politiker, Parteien stolz

Position: 129   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35N Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: Auf unsere
Politiker und Parteien kann man insgesamt betrachtet stolz
sein

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2375
1. stimme voll und ganz zu	107	4.25	4.51
2. stimme überwiegend zu	421	16.71	17.73
3. stimme eher zu	909	36.09	38.27
4. lehne eher ab	574	22.79	24.17
5. lehne überwiegend ab	226	8.97	9.52
6. lehne voll und ganz ab	138	5.48	5.81
8. Weiß nicht	112	4.45	.
9. KA	32	1.27	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	61	46
%	4.4	4.7
2	273	148
%	19.6	15.1
3	561	348
%	40.3	35.4
4	320	254
%	23.0	25.9
5	121	105
%	8.7	10.7
6	57	81
%	4.1	8.2
8	68M	44M
9	14M	18M
Sum	1475	1044

V122 unsere Politiker schlechte Demokraten

Position: 130   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35O Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: Alles in allem
sind unsere Politiker schlechte Demokraten

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2356
1. stimme voll und ganz zu	50	1.98	2.12
2. stimme überwiegend zu	185	7.34	7.85
3. stimme eher zu	381	15.13	16.17
4. lehne eher ab	647	25.68	27.46
5. lehne überwiegend ab	725	28.78	30.77
6. lehne voll und ganz ab	368	14.61	15.62
8. Weiß nicht	133	5.28	.
9. KA	30	1.19	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	17	33
%	1.2	3.4
2	78	107
%	5.6	11.1
3	199	182
%	14.3	18.8
4	339	308
%	24.4	31.9
5	491	234
%	35.3	24.2
6	265	103
%	19.1	10.7
8	70M	63M
9	16M	14M
Sum	1475	1044

V123   Politiker halten sich ans Grundgesetz

Position: 131   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35P Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: Man kann den
Politikern bei uns vertrauen, daß sie sich an das Grundgesetz
halten

<Vollständiger Fragetext F.35>

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2341
1. stimme voll und ganz zu		224	8.89	9.57
2. stimme überwiegend zu		751	29.81	32.08
3. stimme eher zu		878	34.86	37.51
4. lehne eher ab		328	13.02	14.01
5. lehne überwiegend ab		102	4.05	4.36
6. lehne voll und ganz ab		58	2.30	2.48
8. Weiß nicht		143	5.68	.
9. KA		35	1.39	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	133	91
%	9.7	9.4
2	486	265
%	35.3	27.5
3	486	392
%	35.3	40.7
4	188	140
%	13.6	14.5
5	54	48
%	3.9	5.0
6	31	27
%	2.2	2.8
8	81M	62M
9	16M	19M
Sum	1475	1044

V124   in Deutschland wird gute Politik gemacht

Position: 132   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35Q Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: Alles in allem
wird in Deutschland zur Zeit eine gute Politik gemacht

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2406
1. stimme voll und ganz zu	142	5.64	5.90
2. stimme überwiegend zu	639	25.37	26.56
3. stimme eher zu	835	33.15	34.70
4. lehne eher ab	516	20.48	21.45
5. lehne überwiegend ab	169	6.71	7.02
6. lehne voll und ganz ab	105	4.17	4.36
8. Weiß nicht	97	3.85	.
9. KA	16	0.64	.
	2519	100.00	100.00

		West	Ost
1		76	66
%		5.4	6.6
2		400	239
%		28.3	24.0
3		516	319
%		36.6	32.1
4		276	240
%		19.6	24.1
5		96	73
%		6.8	7.3
6		47	58
%		3.3	5.8
8		58M	39M
9		6M	10M
Sum		1475	1044

V125 fähig, mit polit. Problemen fertigzuw.

Position: 133   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.35R Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: Unsere Politi-
ker und Parteien sind durchaus fähig, mit den politischen Pro-
blemen, die auf uns zukommen, fertig zu werden

<Vollständiger Fragetext F.35>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2325
1. stimme voll und ganz zu	220	8.73	9.46
2. stimme überwiegend zu	664	26.36	28.56
3. stimme eher zu	875	34.74	37.63
4. lehne eher ab	365	14.49	15.70
5. lehne überwiegend ab	137	5.44	5.89
6. lehne voll und ganz ab	64	2.54	2.75
8. Weiß nicht	177	7.03	.
9. KA	17	0.67	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	118	102
%	8.7	10.6
2	409	255
%	30.0	26.5
3	538	337
%	39.5	35.0
4	193	172
%	14.2	17.9
5	74	63
%	5.4	6.5
6	30	34
%	2.2	3.5
8	109M	68M
9	4M	13M
Sum	1475	1044

V126 Eingriff des Staates in die Wirtschaft

Position: 134   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.36 Es gibt unterschiedliche Ansichten darüber, wie stark der
Staat in die Wirtschaft eingreifen soll. Greift der Staat Ih-
rer Meinung nach bei uns in Deutschland bereits zu stark in
die Wirtschaft ein, sollte er stärker als bisher in die Wirt-
schaft eingreifen, oder soll es so bleiben, wie es ist?
(Int.: Nur eine Nennung möglich)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2273
1. Staat greift bereits zu stark ein	335	13.30	14.74
2. Staat sollte stärker als bisher eingreifen	860	34.14	37.84
3. es soll so bleiben, wie es ist	1078	42.79	47.43
8. Weiß nicht	195	7.74	.
9. KA	51	2.02	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	219	116
%	16.6	12.2
2	291	569
%	22.0	59.9
3	813	265
%	61.5	27.9
8	120M	75M
9	32M	19M
Sum	1475	1044

V127 Einfluß der Wirtschaft auf Politik

Position: 135   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.37 Welcher Ansicht auf der Liste 22 stimmen Sie am ehesten
zu?
(Int.: Liste 22. Nur eine Nennung möglich)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2449
1. Die Politik bei uns wird zu stark von den großen Wirt-schaftsunternehmen beeinflußt	1387	55.06	56.64
2. Der Einfluß der großen Wirtschaftsunternehmen auf die Politik bei uns ist gerade richtig	921	36.56	37.61
3. Die großen Wirtschaftsunternehmen sollten stärker als bisher auf die Politik Einfluß nehmen	141	5.60	5.76
9. KA	70	2.78	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	770	617
%	53.1	61.8
2	632	289
%	43.6	29.0
3	49	92
%	3.4	9.2
9	24M	46M
Sum	1475	1044

V128 wirtschaftl. Lage jetzt

Position: 136   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.38 Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirt-
schaftliche Lage im Gebiet der alten Bundesrepublik? Ist sie
Ihrer Meinung nach ...
(Int.: bitte vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2500
1. sehr gut	88	3.49	3.52
2. gut	863	34.26	34.52
3. teils gut, teils schlecht	757	30.05	30.28
4. schlecht	517	20.52	20.68
5. sehr schlecht	275	10.92	11.00
9. KA	19	0.75	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	79	9
%	5.4	.9
2	823	40
%	56.1	3.9
3	504	253
%	34.3	24.5
4	52	465
%	3.5	45.1
5	10	265
%	.7	25.7
9	7M	12M
Sum	1475	1044

V129 wirtschaftl. Lage in 1 Jahr

Position: 137   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.39 Und wie wird es in einem Jahr in der alten Bundesrepu-
blik sein?
(Int.: bitte vorlesen)

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2496
1.	wesentlich besser	53	2.10	2.12
2.	etwas besser	614	24.37	24.60
3.	gleichbleibend	1060	42.08	42.47
4.	etwas schlechter	660	26.20	26.44
5.	wesentlich schlechter	109	4.33	4.37
9.	KA	23	0.91	.
		2519	100.00	100.00

		West	Ost
1		16	37
	%	1.1	3.6
2		153	461
	%	10.4	44.9
3		724	336
	%	49.3	32.7
4		515	145
	%	35.1	14.1
5		61	48
	%	4.2	4.7
9		6M	17M
Sum		1475	1044

V130   Präferenz System sozialer Sicherung

Position: 138   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.40 Grundsätzlich lassen sich zwei unterschiedliche Systeme
der sozialen Sicherung für die Bürger eines Landes vorstellen.
Wir haben sie auf der Liste 23 beschrieben. Welches System
würden Sie persönlich bevorzugen?
(Int.: Liste 23)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 2475
1. A	Der Staat garantiert eine ausreichende Sicherung. Die Kosten dafür werden in Form von Steuern und Beiträgen durch alle Bürger entsprechend der Höhe ihres Einkommens aufgebracht	2079	82.53	84.00
2. B	Jeder kann selbst bestimmen, ob und inwieweit er sich und seine Familie für Krankheitsfälle, Arbeitslosigkeit, Alter, etc. versichern will. Wenn er sich nicht versichert, muß er eventuelle Risiken selbst tragen	396	15.72	16.00
9. KA		44	1.75	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	1229	850
%	83.9	84.1
2	235	161
%	16.1	15.9
9	11M	33M
Sum	1475	1044

V131 Beurt. Realität soziale Sicherung

Position: 139   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.41 Wie beurteilen Sie das staatliche Netz der sozialen Si-
cherung in Deutchland? Soll es Ihrer Meinung nach ...
(Int.: bitte vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2393
1. stärker ausgebaut werden	1206	47.88	50.40
2. bleiben, wie es ist oder	1058	42.00	44.21
3. abgebaut werden	129	5.12	5.39
9. KA	126	5.00	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	474	732
%	33.2	75.9
2	844	214
%	59.1	22.2
3	111	18
%	7.8	1.9
9	46M	80M
Sum	1475	1044

V132 Dogmatismus: Wut

Position: 140   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.42 Nun zu einem anderen Thema. Sagen Sie mir bitte zu jeder
der Aussagen auf diesen Karten, wie stark Sie ihr zustimmen
oder ablehnen.
(Int.: Gelbes Kartenspiel mischen und übergeben)

F.42A Man kann wütend werden, wenn jemand sich hartnäckig
weigert, sein Unrecht einzusehen

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2405
1. stimme voll und ganz zu	597	23.70	24.82
2. stimme überwiegend zu	703	27.91	29.23
3. stimme eher zu	598	23.74	24.86
4. lehne eher ab	279	11.08	11.60
5. lehne überwiegend ab	131	5.20	5.45
6. lehne voll und ganz ab	97	3.85	4.03
8. Weiß nicht	99	3.93	.
9. KA	15	0.60	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	262	335
%	18.8	33.2
2	416	287
%	29.8	28.5
3	379	219
%	27.1	21.7
4	173	106
%	12.4	10.5
5	97	34
%	6.9	3.4
6	70	27
%	5.0	2.7
8	71M	28M
9	7M	8M
Sum	1475	1044

V133   Dogmatismus: Haß

Position: 141   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.42B Wie stehen Sie zu folgender Aussage: Manche Leute muß
man wegen der Dinge, die sie vertreten, hassen

<Vollständiger Fragetext F.42>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2372
1. stimme voll und ganz zu	161	6.39	6.79
2. stimme überwiegend zu	324	12.86	13.66
3. stimme eher zu	488	19.37	20.57
4. lehne eher ab	657	26.08	27.70
5. lehne überwiegend ab	368	14.61	15.51
6. lehne voll und ganz ab	374	14.85	15.77
8. Weiß nicht	128	5.08	.
9. KA	19	0.75	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	65	96
%	4.7	9.6
2	167	157
%	12.2	15.7
3	282	206
%	20.6	20.6
4	368	289
%	26.9	28.8
5	250	118
%	18.2	11.8
6	238	136
%	17.4	13.6
8	94M	34M
9	11M	8M
Sum	1475	1044

V134   Dogmatismus: Redefreiheit

Position: 142   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.42C Wie stehen Sie zu folgender Aussage: Man sollte auch
dann politischen Gruppen Redefreiheit gewähren, wenn man weiß,
das ihre Ziele gefährlich sind

<Vollständiger Fragetext F.42>

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2386
1. stimme voll und ganz zu		160	6.35	6.71
2. stimme überwiegend zu		312	12.39	13.08
3. stimme eher zu		598	23.74	25.06
4. lehne eher ab		583	23.14	24.43
5. lehne überwiegend ab		353	14.01	14.79
6. lehne voll und ganz ab		380	15.09	15.93
8. Weiß nicht		116	4.61	.
9. KA		17	0.67	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	100	60
%	7.2	6.0
2	195	117
%	14.1	11.7
3	350	248
%	25.3	24.7
4	327	256
%	23.7	25.5
5	226	127
%	16.4	12.6
6	184	196
%	13.3	19.5
8	84M	32M
9	9M	8M
Sum	1475	1044

V135   Dogmatismus: Überheblichkeit

Position: 143   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.42D Wie stehen Sie zu folgender Aussage: Die meisten Men-
schen begreifen überhaupt nicht, was für sie gut ist

<Vollständiger Fragetext F.42>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2328
1. stimme voll und ganz zu	224	8.89	9.62
2. stimme überwiegend zu	442	17.55	18.99
3. stimme eher zu	696	27.63	29.90
4. lehne eher ab	528	20.96	22.68
5. lehne überwiegend ab	311	12.35	13.36
6. lehne voll und ganz ab	127	5.04	5.46
8. Weiß nicht	177	7.03	.
9. KA	14	0.56	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	115	109
%	8.5	11.3
2	245	197
%	18.0	20.4
3	415	281
%	30.5	29.0
4	295	233
%	21.7	24.1
5	209	102
%	15.4	10.5
6	81	46
%	6.0	4.8
8	106M	71M
9	9M	5M
Sum	1475	1044

V136   Dogmatismus: große Idee

Position: 144   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.42E Wie stehen Sie zu folgender Aussage: Nur wer an eine
große Idee glaubt, dessen Leben ist sinnvoll

<Vollständiger Fragetext F.42>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2302
1. stimme voll und ganz zu	180	7.15	7.82
2. stimme überwiegend zu	329	13.06	14.29
3. stimme eher zu	486	19.29	21.11
4. lehne eher ab	627	24.89	27.24
5. lehne überwiegend ab	389	15.44	16.90
6. lehne voll und ganz ab	291	11.55	12.64
8. Weiß nicht	195	7.74	.
9. KA	22	0.87	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	76	104
%	5.7	10.7
2	209	120
%	15.7	12.4
3	309	177
%	23.2	18.2
4	358	269
%	26.9	27.7
5	221	168
%	16.6	17.3
6	159	132
%	11.9	13.6
8	133M	62M
9	10M	12M
Sum	1475	1044

V137   Dogmatismus: Toleranz

Position: 145   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.42F Wie stehen Sie zu folgender Aussage: Auf lange Sicht
ist es für eine Gruppe das beste, alle unterschiedlichen Mei-
nungen ihrer Mitglieder zu tolerieren

<Vollständiger Fragetext F.42>

		Ungewichtet		% N= 2377
		Abs.	%	
1. stimme voll und ganz zu		271	10.76	11.40
2. stimme überwiegend zu		648	25.72	27.26
3. stimme eher zu		817	32.43	34.37
4. lehne eher ab		396	15.72	16.66
5. lehne überwiegend ab		158	6.27	6.65
6. lehne voll und ganz ab		87	3.45	3.66
8. Weiß nicht		120	4.76	.
9. KA		22	0.87	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	147	124
%	10.5	12.6
2	420	228
%	30.1	23.2
3	480	337
%	34.4	34.3
4	219	177
%	15.7	18.0
5	88	70
%	6.3	7.1
6	40	47
%	2.9	4.8
8	71M	49M
9	10M	12M
Sum	1475	1044

V138 Autoritarismus: Chaoten

Position: 146   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.42G Wie stehen Sie zu folgender Aussage: Wenn wir uns
nicht gegen Chaoten und Radaubrüder wehren, wird unsere Frei-
heit bald in Unordnung und Chaos ausarten

<Vollständiger Fragetext F.42>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2448
1. stimme voll und ganz zu	799	31.72	32.64
2. stimme überwiegend zu	688	27.31	28.10
3. stimme eher zu	506	20.09	20.67
4. lehne eher ab	235	9.33	9.60
5. lehne überwiegend ab	135	5.36	5.51
6. lehne voll und ganz ab	85	3.37	3.47
8. Weiß nicht	48	1.91	.
9. KA	23	0.91	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	327	472
%	22.9	46.4
2	427	261
%	29.8	25.7
3	331	175
%	23.1	17.2
4	170	65
%	11.9	6.4
5	117	18
%	8.2	1.8
6	59	26
%	4.1	2.6
8	34M	14M
9	10M	13M
Sum	1475	1044

V139 Autoritarismus: Gehorsam

Position: 147   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.42H Wie stehen Sie zu folgender Aussage: Wer seine Kinder
zu anständigen Bürgern erziehen will, muß von Ihnen vor allem
Gehorsam und Disziplin verlangen

<Vollständiger Fragetext F.42>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2426
1. stimme voll und ganz zu	299	11.87	12.32
2. stimme überwiegend zu	433	17.19	17.85
3. stimme eher zu	753	29.89	31.04
4. lehne eher ab	428	16.99	17.64
5. lehne überwiegend ab	295	11.71	12.16
6. lehne voll und ganz ab	218	8.65	8.99
8. Weiß nicht	64	2.54	.
9. KA	29	1.15	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	96	203
%	6.8	20.0
2	231	202
%	16.4	19.9
3	504	249
%	35.7	24.5
4	275	153
%	19.5	15.1
5	199	96
%	14.1	9.5
6	106	112
%	7.5	11.0
8	53M	11M
9	11M	18M
Sum	1475	1044

V140   Autoritarismus: Allgemeinwohl

Position: 148   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.42I Wie stehen Sie zu folgender Aussage: In unserem Staat
sollten sich Gruppen- und Verbandsinteressen bedingungslos
dem allgemeinen Wohl unterordnen

<Vollständiger Fragetext F.42>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2353
1. stimme voll und ganz zu	195	7.74	8.29
2. stimme überwiegend zu	419	16.63	17.81
3. stimme eher zu	642	25.49	27.28
4. lehne eher ab	592	23.50	25.16
5. lehne überwiegend ab	321	12.74	13.64
6. lehne voll und ganz ab	184	7.30	7.82
8. Weiß nicht	142	5.64	.
9. KA	24	0.95	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	80	115
%	5.9	11.6
2	211	208
%	15.5	20.9
3	378	264
%	27.8	26.5
4	367	225
%	27.0	22.6
5	205	116
%	15.1	11.7
6	117	67
%	8.6	6.7
8	107M	35M
9	10M	14M
Sum	1475	1044

V141   Anomie: schnelle Veränderung

Position: 149   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.42K Wie stehen Sie zu folgender Aussage: Heute ändert sich
alles so schnell, daß man oft nicht weiß, woran man sich hal-
ten soll

<Vollständiger Fragetext F.42>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2421
1. stimme voll und ganz zu	308	12.23	12.72
2. stimme überwiegend zu	494	19.61	20.40
3. stimme eher zu	764	30.33	31.56
4. lehne eher ab	480	19.06	19.83
5. lehne überwiegend ab	255	10.12	10.53
6. lehne voll und ganz ab	120	4.76	4.96
8. Weiß nicht	78	3.10	.
9. KA	20	0.79	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	117	191
%	8.3	19.0
2	264	230
%	18.6	22.9
3	427	337
%	30.2	33.5
4	322	158
%	22.7	15.7
5	189	66
%	13.3	6.6
6	97	23
%	6.9	2.3
8	51M	27M
9	8M	12M
Sum	1475	1044

V142   Anomie: keine Kinder

Position: 150   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.42L Wie stehen Sie zu folgender Aussage: So wie die Zu-
kunft aussieht, kann man es kaum noch verantworten, Kinder
auf die Welt zu bringen

<Vollständiger Fragetext F.42>

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2386
1.	stimme voll und ganz zu	172	6.83	7.21
2.	stimme überwiegend zu	281	11.16	11.78
3.	stimme eher zu	421	16.71	17.64
4.	lehne eher ab	577	22.91	24.18
5.	lehne überwiegend ab	456	18.10	19.11
6.	lehne voll und ganz ab	479	19.02	20.08
8.	Weiß nicht	107	4.25	.
9.	KA	26	1.03	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	61	111
%	4.4	11.1
2	110	171
%	7.9	17.1
3	217	204
%	15.6	20.4
4	345	232
%	24.9	23.2
5	308	148
%	22.2	14.8
6	347	132
%	25.0	13.2
8	79M	28M
9	8M	18M
Sum	1475	1044

V143   Anomie: Unsicherheit

Position: 151   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.42M Wie stehen Sie zu folgender Aussage: In diesen Tagen
ist alles so unsicher geworden, daß man auf alles gefaßt sein
muß

<Vollständiger Fragetext F.42>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2429
1. stimme voll und ganz zu	307	12.19	12.64
2. stimme überwiegend zu	468	18.58	19.27
3. stimme eher zu	733	29.10	30.18
4. lehne eher ab	501	19.89	20.63
5. lehne überwiegend ab	265	10.52	10.91
6. lehne voll und ganz ab	155	6.15	6.38
8. Weiß nicht	71	2.82	.
9. KA	19	0.75	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	97	210
%	6.9	20.7
2	243	225
%	17.2	22.2
3	474	259
%	33.5	25.6
4	311	190
%	22.0	18.8
5	185	80
%	13.1	7.9
6	106	49
%	7.5	4.8
8	48M	23M
9	11M	8M
Sum	1475	1044

V144   Konformismus: Anpassung an Freunde

Position: 152   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.42N Wie stehen Sie zu folgender Aussage: Man sollte ver-
suchen, so zu leben wie Nachbarn und Freunde es erwarten

<Vollständiger Fragetext F.42>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2398
1. stimme voll und ganz zu	87	3.45	3.63
2. stimme überwiegend zu	211	8.38	8.80
3. stimme eher zu	385	15.28	16.06
4. lehne eher ab	556	22.07	23.19
5. lehne überwiegend ab	547	21.71	22.81
6. lehne voll und ganz ab	612	24.30	25.52
8. Weiß nicht	100	3.97	.
9. KA	21	0.83	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	28	59
%	2.0	5.9
2	113	98
%	8.1	9.7
3	252	133
%	18.1	13.2
4	291	265
%	20.9	26.3
5	339	208
%	24.4	20.7
6	368	244
%	26.5	24.2
8	75M	25M
9	9M	12M
Sum	1475	1044

V145 Konformismus: Mehrheit zustimmen

Position: 153   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.42O Wie stehen Sie zu folgender Aussage: Wenn man zu
einem Thema keine eigene Meinung hat, stimmt man am besten
der Mehrheit zu

<Vollständiger Fragetext F.42>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2370
1. stimme voll und ganz zu	54	2.14	2.28
2. stimme überwiegend zu	164	6.51	6.92
3. stimme eher zu	372	14.77	15.70
4. lehne eher ab	579	22.99	24.43
5. lehne überwiegend ab	473	18.78	19.96
6. lehne voll und ganz ab	728	28.90	30.72
8. Weiß nicht	131	5.20	.
9. KA	18	0.71	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	18	36
%	1.3	3.7
2	80	84
%	5.8	8.5
3	234	138
%	16.9	14.0
4	339	240
%	24.5	24.4
5	274	199
%	19.8	20.2
6	441	287
%	31.8	29.2
8	83M	48M
9	6M	12M
Sum	1475	1044

V146   Konformismus: Opportunismus

Position: 154   FW1: 9
Länge: 1   FW2: 8

F.42P Wie stehen Sie zu folgender Aussage: Man sollte sich
mit Widerspruch und Kritik zurückhalten, wenn man sich damit
Nachteile einhandelt

<Vollständiger Fragetext F.42>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2354
1. stimme voll und ganz zu	100	3.97	4.25
2. stimme überwiegend zu	173	6.87	7.35
3. stimme eher zu	469	18.62	19.92
4. lehne eher ab	590	23.42	25.06
5. lehne überwiegend ab	462	18.34	19.63
6. lehne voll und ganz ab	560	22.23	23.79
8. Weiß nicht	149	5.92	.
9. KA	16	0.64	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	26	74
%	1.9	7.4
2	78	95
%	5.7	9.5
3	255	214
%	18.8	21.5
4	358	232
%	26.4	23.3
5	277	185
%	20.4	18.6
6	364	196
%	26.8	19.7
8	111M	38M
9	6M	10M
Sum	1475	1044

V147   Parteineigung

Position: 155   FW1: 99
Länge: 2   FW2: 97

F.43 Viele Leute in der Bundesrepublik neigen längere Zeit
einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab
und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: nei-
gen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei
zu? Wenn ja, welcher?
(Int.: Nur eine Nennung zulässig. Nicht vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2139
01. O: CDU/DSU W: CDU bzw. CSU	624	24.77	29.17
02. SPD	617	24.49	28.85
03. F.D.P.	94	3.73	4.39
04. die Grünen	115	4.57	5.38
05. Bündnis 90	33	1.31	1.54
06. NPD	2	0.08	0.09
07. DKP	4	0.16	0.19
08. die Republikaner	35	1.39	1.64
09. Ost: DVP West: DVU	11	0.44	0.51
10. PDS/Linke Liste	51	2.02	2.38
11. SED	4	0.16	0.19
12. andere Partei	7	0.28	0.33
13. nein, ist nicht der Fall	542	21.52	25.34
97. verweigert	201	7.98	.
98. weiß nicht	141	5.60	.
99. KA	38	1.51	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	400	224
%	41.2	39.7
2	387	230
%	39.9	40.8
3	57	37
%	5.9	6.6
4	92	23
%	9.5	4.1
5	3	30
%	.3	5.3
6	1	1
%	.1	.2
7	3	1
%	.3	.2
8	23	12
%	2.4	2.1
9	5	6
%	.5	1.1
Sum	1475	1044

V148 Geschlecht

Position: 157   FW1: 9
Länge: 1

S.1 Interview wird durchgeführt mit:

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2515
1. einem Mann	1222	48.51	48.59
2. einer Frau	1293	51.33	51.41
9. KA	4	0.16	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	704	518
%	47.8	49.7
2	769	524
%	52.2	50.3
9	2M	2M
Sum	1475	1044

V149   Geburtsmonat

Position: 158   FW1: 99
Länge: 2

S.2   Würden Sie mir bitte sagen, in welchem Monat und in wel-
chem Jahr Sie geboren sind?

S.2(a)   Geburtsmonat Monat
_____

| | Ungewichtet | | % N= |
	Abs.	%	2511
01. Januar	229	9.09	9.12
02. Februar	235	9.33	9.36
03. März	265	10.52	10.55
04. April	271	10.76	10.79
05. Mai	240	9.53	9.56
06. Juni	248	9.85	9.88
07. Juli	218	8.65	8.68
08. August	179	7.11	7.13
09. September	177	7.03	7.05
10. Oktober	175	6.95	6.97
11. November	145	5.76	5.77
12. Dezember	129	5.12	5.14
99. KA	8	0.32	.
	_____	_____	_____
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	108	121
%	7.4	11.6
2	128	107
%	8.7	10.3
3	138	127
%	9.4	12.2
4	175	96
%	11.9	9.2
5	147	93
%	10.0	8.9
6	144	104
%	9.8	10.0
7	127	91
%	8.7	8.7
8	113	66
%	7.7	6.3
9	103	74
%	7.0	7.1
10	119	56
%	8.1	5.4
11	90	55
%	6.1	5.3
12	76	53
%	5.2	5.1
99	7M	1M
Sum	1475	1044

V150 Geburtsjahr

Position: 160   FW1: 99
Länge: 2

S.2(b) Geburtsjahrjahr 19..

        02. 1902
        ...
        74. 1974

        99. KA

V151 Alter in Jahren

Position: 162   FW1: 99
Länge: 2

S.2 Alter in Jahren

        17. 17 Jahre alt
        ....
        90..90 Jahre alt

        99. KA

V152 Schulabschluß

Position: 164   FW1: 9
Länge: 1

S.3 Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluß haben
Sie? Sehen Sie sich bitte die Liste S1 an und nennen Sie mir
das für Sie Zutreffende.
(Int.: nur eine Nennung möglich, nur höchsten Schulabschluß
angeben lassen. Liste S1)

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 2484
1. A	Bin zur Zeit Schüler, besuche eine allgemeinbildende Vollzeitschule		43	1.71	1.73
2. B	Von der Schule abgegangen ohne Abschluß vor Errei- chen einer 9., 10. oder 11. Klasse (Ost: 8. Klasse)		177	7.03	7.13
3. C	Volksschulabschluß, Hauptschulabschluß		798	31.68	32.13
4. D	nur Ost: Polytechn. Oberschule mit 8. Klasse Ab- schluß (vor 1965)		141	5.60	5.68
5. E	West: Mittl. Reife; Ost: Polytechn. Oberschule mit 10. Klasse Abschluß (seit 1965)		715	28.38	28.78
6. F	Ost: Erweiterte Oberschule (EOS) ohne Abschluß: West: Fachhochschule, fachgebundene Hochschulreife, Abschluß einer Fachoberschule		126	5.00	5.07
7. G	Ost: EOS mit Abschluß bzw. Abitur, allg. Hochschul- reife; West: Abitur, allg. Hochschulreife		412	16.36	16.59
8. G	Anderen Schulabschluß		72	2.86	2.90
9. KA			35	1.39	.
			2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	34	9
%	2.3	.9
2	129	48
%	8.9	4.7
3	534	264
%	36.7	25.7
4		141
%		13.7
5	388	327
%	26.6	31.8
6	101	25
%	6.9	2.4
7	248	164
%	17.0	16.0
8	23	49
%	1.6	4.8
9	18M	17M
Sum	1475	1044

V153 Erwerbstätigkeit

Position: 165   FW1: 9
Länge: 1

S.4 Sind Sie gegenwärtig erwerbstätig oder was sonst von
der Liste S2 trifft auf Sie zu? Unter "Erwerbstätigkeit"
wird jede bezahlte bzw. mit einem Einkommen verbundene Tätig-
keit verstanden, egal, welchen zeitlichen Umfangs. Bitte sehen
Sie diese Liste einmal durch.
(Int.: Nur eine Nennung möglich, bei Saisonarbeit den groben
Stundendurchschnitt angeben lassen.
Achtung: bei Lehrern voller Stundensatz in Kategorie A ein-
ordnen, nicht voller Stundensatz in Kategorie B einordnen.
Liste S2)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2505
1. A Vollzeit-erwerbstätig mit einer Arbeitszeit von W: 35 Stunden und mehr O: 40 Stunden + je Woche insgesamt	1053	41.80	42.04
2. B Teilzeit-erwerbstätig mit einer Arbeitszeit von W: 19 bis 34 Stunden, O: 20 bis 39 St. je Woche insgesamt	203	8.06	8.10
3. C Teilzeit- oder stundenweise erwerbstätig mit einer Arbeitszeit von weniger als W: 19 Stunden; O: <20 St. je Woche insgesamt	88	3.49	3.51
4. D Auszubildender/Lehrling	78	3.10	3.11
5. E Gegenwärtig nicht erwerbstätig	1083	42.99	43.23
9. KA	14	0.56	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	615	438
%	42.0	42.1
2	133	70
%	9.1	6.7
3	60	28
%	4.1	2.7
4	49	29
%	3.3	2.8
5	607	476
%	41.5	45.7
9	11M	3M
Sum	1475	1044

V154 berufliche Stellung zusammengefaßt

Position: 166   FW1: 9
Länge: 1

S.5a Berufliche Stellung zusammengefaßt

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1529
1. niedrig	497	19.73	32.50
2. mittel	702	27.87	45.91
3. hoch	330	13.10	21.58
9. KA	990	39.30	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	181	316
%	22.2	44.4
2	417	285
%	51.0	40.0
3	219	111
%	26.8	15.6
9	658M	332M
Sum	1475	1044

V155 geringbeschäftigt: berufliche Stellung

Position: 167   FW1: 0
Länge: 1   FW2: 9

S.5a (Falls Ost: < 20 Stdn, West: <19 Stdn.)
Welche berufliche Stellung trifft auf Sie zur Zeit zu?
Sehen Sie sich bitte die Liste S3 an und nennen Sie mir den
entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Liste S3)

| | | Ungewichtet | | % N= |
		Abs.	%	80
1.	Bauer oder Gärtner	3	0.12	3.75
2.	Akademischer freier Beruf	5	0.20	6.25
3.	Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienst- leistung und ähnliches (Ost: auch Freier Beruf und Genossenschaftsmitglied, PGH)	12	0.48	15.00
4.	Beamter, Richter, W: Berufssoldat	4	0.16	5.00
5.	West: Angestellter Ost: Beschäftigter/Angestellter im Dienstleistungs- bereich (einschließlich Handel, Verkehr, Polizei, Gesundheitswesen, Bildung usw., auch NVA	27	1.07	33.75
6.	West: Arbeiter; Ost: Arbeiter in der Produktion, in der Industrie, im Handwerk, beim Bau	9	0.36	11.25
7.	In Ausbildung	10	0.40	12.50
8.	Ost: Sonstiges; West: mithelfender Familienangehöriger	10	0.40	12.50
9.	KA	8	0.32	.
0.	TNZ (Code 1,2,4-9 in S.4)	2431	96.51	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1 %	2 3.6	1 4.0
2 %	5 9.1	
3 %	6 10.9	6 24.0
4 %	4 7.3	
5 %	19 34.5	8 32.0
6 %	6 10.9	3 12.0
7 %	8 14.5	2 8.0
8 %	5 9.1	5 20.0
9	5M	3M
0	1415M	1016M
Sum	1475	1044

V156 vollzeitbeschäftigt: berufliche Stellung

Position: 168   FW1: 0
Länge: 1   FW2: 9

S.5b (Falls 20-40 Stdn.; Azubis)
Welche berufliche Stellung trifft auf Sie zur Zeit zu?
Sehen Sie sich bitte die Liste S3 an und nennen Sie mir den
entsprechenden Kennbuchstaben.
(Int.: Liste S3)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1306
1. Bauer oder Gärtner	34	1.35	2.60
2. Akademischer freier Beruf	39	1.55	2.99
3. Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienst-leistung und ähnliches (Ost: auch Freier Beruf und Genossenschaftsmitglied, PGH)	159	6.31	12.17
4. Beamter, Richter, W: Berufssoldat	113	4.49	8.65
5. West: Angestellter Ost: Beschäftigter/Angestellter im Dienstleistungs-bereich (einschließlich Handel, Verkehr, Polizei, Gesundheitswesen, Bildung usw., auch NVA	636	25.25	48.70
6. West: Arbeiter; Ost: Arbeiter in der Produktion, in der Industrie, im Handwerk, beim Bau	236	9.37	18.07
7. In Ausbildung	55	2.18	4.21
8. Ost: Sonstiges; West: mithelfende Familienangehörige	34	1.35	2.60
9. KA	42	1.67	.
0. TNZ (Code 3,5 in S.5)	1171	46.49	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	10	24
%	1.3	4.5
2	24	15
%	3.1	2.8
3	96	63
%	12.4	11.9
4	86	27
%	11.1	5.1
5	389	247
%	50.1	46.6
6	127	109
%	16.4	20.6
7	38	17
%	4.9	3.2
8	6	28
%	.8	5.3
9	32M	10M
0	667M	504M
Sum	1475	1044

V157 Gründe für Nichterwerbstätigkeit

Position: 169   FW1: 9
Länge: 1

S.6 Nicht-Erwerbstätigkeit des Befragten

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	1413
1. A ich bin Schüler		11	0.44	0.78
2. B ich bin Student		57	2.26	4.03
3. C ich bin Wehr-/Zivildienstleistender		7	0.28	0.50
4. D ich bin Rentner/Pensionär		475	18.86	33.62
5. E ich bin zur Zeit arbeitslos		216	8.57	15.29
6. F ich bin Hausfrau/Hausmann		258	10.24	18.26
7. G ich bin aus anderen Gründen nicht erwerbstätig		110	4.37	7.78
8. nichts trifft zu		279	11.08	19.75
9. KA		51	2.02	.
0. TNZ (Code 1,2,4 in S.4)		1055	41.88	74.66
		2519	100.00	174.66

	West	Ost
0	661	394
%	45.8	38.4
1	9	2
%	.6	.2
2	48	9
%	3.3	.9
3	5	2
%	.3	.2
4	271	204
%	18.8	19.9
5	37	179
%	2.6	17.5
6	235	23
%	16.3	2.2
7	41	69
%	2.8	6.7
8	136	143
%	9.4	14.0
9	32M	19M
Sum	1475	1044

V158 berufl. Stellung des Vaters früher

Position: 170   FW1: 99
Länge: 2   FW2: 98

S.7 Als Sie 15 Jahre alt waren: Welche berufliche Stellung
traf damals auf Ihren Vater zu? Sehen Sie sich bitte die Liste
S5 an und nennen Sie mir den entsprechenden Kennbuchstaben.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2323
01. A Selbständiger Landwirt	227	9.01	9.77
02. B Akademischer freier Beruf	74	2.94	3.19
03. C Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienst- leistung und ähnliches (Ost: auch Freier Beruf und Genossenschaftsmitglied, PGH)	191	7.58	8.22
04. D Beamter, Richter, Berufssoldat	202	8.02	8.70
05. E Angestellter	539	21.40	23.20
06. F Arbeiter	781	31.00	33.62
07. G Ost: In Ausbildung; West: mithelfender Familienang.	13	0.52	0.56
08. J Rentner/Pensionär	34	1.35	1.46
09. K Arbeitslos	27	1.07	1.16
10. L Im Krieg/in Gefangenschaft	35	1.39	1.51
11. M Lebte zu der Zeit nicht mehr	105	4.17	4.52
12. N Vater unbekannt	74	2.94	3.19
13. N Sonstiges	21	0.83	0.90
98. Weiß nicht	133	5.28	.
99. KA	63	2.50	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	96	131
%	7.1	13.5
2	52	22
%	3.8	2.3
3	126	65
%	9.3	6.7
4	153	49
%	11.3	5.1
5	333	206
%	24.6	21.3
6	429	352
%	31.6	36.4
7	10	3
%	.7	.3
8	18	16
%	1.3	1.7
9	24	3
%	1.8	.3
10	15	20
%	1.1	2.1
11	34	71
%	2.5	7.3
12	57	17
%	4.2	1.8
13	9	12
%	.7	1.2
98	95M	38M
99	24M	39M
Sum	1475	1044

V159 Familienstand

Position: 172   FW1: 9
Länge: 1

S.8 Welchen Familienstand haben Sie?
Sind Sie ...
(Int.: bitte vorlesen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2470
1. verheiratet und leben mit Ihrem Ehepartner zusammen	1471	58.40	59.55
2. verheiratet und leben getrennt	73	2.90	2.96
3. verwitwet	210	8.34	8.50
4. geschieden	200	7.94	8.10
5. ledig	516	20.48	20.89
9. KA	49	1.95	.
	2519	100.00	100.00

		West	Ost
1		839	632
%		58.0	61.8
2		30	43
%		2.1	4.2
3		127	83
%		8.8	8.1
4		106	94
%		7.3	9.2
5		345	171
%		23.8	16.7
9		28M	21M
Sum		1475	1044

V160   Konfession

Position: 173   FW1: 9
Länge: 1

S.9 Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?
(Int.: bitte vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2509
1. der evangelischen Kirche	945	37.51	37.66
2. einer evangelischen Freikirche	33	1.31	1.32
3. der römisch-katholischen Kirche	677	26.88	26.98
4. einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft	32	1.27	1.28
5. einer anderen, nicht christlichen Religionsgemeinschaft	17	0.67	0.68
6. keiner Religionsgemeinschaft	805	31.96	32.08
9. KA	10	0.40	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	627	318
%	42.7	30.6
2	28	5
%	1.9	.5
3	618	59
%	42.1	5.7
4	24	8
%	1.6	.8
5	14	3
%	1.0	.3
6	158	647
%	10.8	62.2
9	6M	4M
Sum	1475	1044

V161   Kirchenverbundenheit

Position: 174   FW1: 0
Länge: 1   FW2: 9

S.10 (Falls die/der Befragte einer Kirche oder Religionsge-
meinschaft angehört)
Wie stark fühlen Sie sich Ihrer Kirche verbunden?
(Int.: bitte vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1668
1. sehr stark	167	6.63	10.01
2. stark	484	19.21	29.02
3. weniger stark	734	29.14	44.00
4. gar nicht	283	11.23	16.97
9. KA	36	1.43	.
0. TNZ (Code 6,9 in S.9)	815	32.35	.
	2519	100.00	100.00

		West	Ost
1		118	49
%		9.2	12.8
2		380	104
%		29.6	27.2
3		553	181
%		43.0	47.3
4		234	49
%		18.2	12.8
9		26M	10M
0		164M	651M
Sum		1475	1044

V162   Lebenszufriedenheit

Position: 175   FW1: 9
Länge: 1

S.11 Wie zufrieden sind Sie - alles in allem - mit Ihrem
gegenwärtigen Leben?
(Int: bitte vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2485
1. sehr zufrieden	349	13.85	14.04
2. ziemlich zufrieden	1144	45.41	46.04
3. eher zufrieden	615	24.41	24.75
4. eher unzufrieden	239	9.49	9.62
5. ziemlich unzufrieden	88	3.49	3.54
6. sehr unzufrieden	50	1.98	2.01
9. KA	34	1.35	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	282	67
%	19.2	6.6
2	779	365
%	53.2	35.8
3	309	306
%	21.1	30.0
4	76	163
%	5.2	16.0
5	15	73
%	1.0	7.2
6	4	46
%	.3	4.5
9	10M	24M
Sum	1475	1044

V163 Selbstwertgefühl: Kontaktfreude

Position: 176   FW1: 9
Länge: 1

S.12 Ich überreiche Ihnen jetzt den Fragebogen. Bitte ent-
scheiden Sie, wie sehr jede dieser Aussagen auf Sie zutrifft
oder nicht zutrifft. Kringeln Sie dazu bitte bei jeder Aussage
den entsprechenden Wert der Skala an. Der Wert '1' heißt, daß
eine Aussage überhaupt nicht auf Sie zutrifft, der Wert '7'
heißt, daß eine Aussage voll und ganz auf Sie zutrifft. Mit
den Werten dazwischen können Sie abstufen.
(Int.: Fragebogen überreichen, Befragten selbst ausfüllen
lassen)

S.12A Es fällt mir leicht, neue Bekanntschaften zu machen
und Freunde zu gewinnen

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2517
1. trifft überhaupt nicht zu	75	2.98	2.98
2.	163	6.47	6.48
3.	221	8.77	8.78
4.	343	13.62	13.63
5.	526	20.88	20.90
6.	580	23.03	23.04
7. trifft voll und ganz zu	609	24.18	24.20
9. KA	2	0.08	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	27	48
%	1.8	4.6
2	78	85
%	5.3	8.1
3	116	105
%	7.9	10.1
4	210	133
%	14.3	12.7
5	345	181
%	23.4	17.3
6	360	220
%	24.4	21.1
7	337	272
%	22.9	26.1
9	2M	
Sum	1475	1044

V164   Selbstwertgefühl: Erfolglosigkeit

Position: 177   FW1: 9
Länge: 1

S.12B Selbstwertgefühl: Im Vergleich mit anderen bin ich
ziemlich erfolglos

<Vollständiger Fragetext S.12>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2508
1. trifft überhaupt nicht zu	714	28.34	28.47
2.	850	33.74	33.89
3.	426	16.91	16.99
4.	253	10.04	10.09
5.	139	5.52	5.54
6.	95	3.77	3.79
7. trifft voll und ganz zu	31	1.23	1.24
9. KA	11	0.44	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	436	278
%	29.7	26.7
2	548	302
%	37.4	29.0
3	257	169
%	17.5	16.2
4	132	121
%	9.0	11.6
5	52	87
%	3.5	8.4
6	32	63
%	2.2	6.1
7	10	21
%	.7	2.0
9	8M	3M
Sum	1475	1044

V165   Selbstwertgefühl: Anerkennung

Position: 178   FW1: 9
Länge: 1

S.12C Selbstwertgefühl: Ich werde von anderen anerkannt und
geachtet

<Vollständiger Fragetext S.12>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2502
1. trifft überhaupt nicht zu	40	1.59	1.60
2.	83	3.29	3.32
3.	112	4.45	4.48
4.	305	12.11	12.19
5.	526	20.88	21.02
6.	815	32.35	32.57
7. trifft voll und ganz zu	621	24.65	24.82
9. KA	17	0.67	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	18	22
%	1.2	2.1
2	44	39
%	3.0	3.8
3	69	43
%	4.7	4.1
4	201	104
%	13.7	10.0
5	362	164
%	24.7	15.8
6	494	321
%	33.7	31.0
7	277	344
%	18.9	33.2
9	10M	7M
Sum	1475	1044

V166   Selbstwertgefühl: moral. Minderwertigk.

Position: 179   FW1: 9
Länge: 1

S.12D Selbstwertgefühl: Wenn die Leute in mein Inneres sehen
könnten, würden sie ziemlich schlecht von mir denken

<Vollständiger Fragetext S.12>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2505
1. trifft überhaupt nicht zu	1417	56.25	56.57
2.	614	24.37	24.51
3.	198	7.86	7.90
4.	156	6.19	6.23
5.	53	2.10	2.12
6.	40	1.59	1.60
7. trifft voll und ganz zu	27	1.07	1.08
9. KA	14	0.56	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	802	615
%	54.6	59.3
2	375	239
%	25.5	23.0
3	123	75
%	8.4	7.2
4	106	50
%	7.2	4.8
5	34	19
%	2.3	1.8
6	19	21
%	1.3	2.0
7	9	18
%	.6	1.7
9	7M	7M
Sum	1475	1044

V167 Selbstwertgefühl: soziale Unsicherheit

Position: 180   FW1: 9
Länge: 1

S.12E Selbstwertgefühl: Es ist mir unangenehm, vor einer
Gruppe von Leuten zu reden

<Vollständiger Fragetext S.12>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2516
1. trifft überhaupt nicht zu	614	24.37	24.40
2.	405	16.08	16.10
3.	304	12.07	12.08
4.	312	12.39	12.40
5.	292	11.59	11.61
6.	302	11.99	12.00
7. trifft voll und ganz zu	287	11.39	11.41
9. KA	3	0.12	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	328	286
%	22.3	27.4
2	275	130
%	18.7	12.5
3	187	117
%	12.7	11.2
4	198	114
%	13.5	10.9
5	178	114
%	12.1	10.9
6	174	128
%	11.8	12.3
7	132	155
%	9.0	14.8
9	3M	
Sum	1475	1044

V168 Selbstwertgefühl: Stolz auf sich

Position: 181   FW1: 9
Länge: 1

S.12F Selbstwertgefühl: Ich kann stolz auf mich sein

<Vollständiger Fragetext S.12>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2499
1. trifft überhaupt nicht zu	64	2.54	2.56
2.	134	5.32	5.36
3.	212	8.42	8.48
4.	568	22.55	22.73
5.	556	22.07	22.25
6.	605	24.02	24.21
7. trifft voll und ganz zu	360	14.29	14.41
9. KA	20	0.79	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	34	30
%	2.3	2.9
2	65	69
%	4.4	6.6
3	112	100
%	7.7	9.6
4	331	237
%	22.7	22.8
5	386	170
%	26.4	16.4
6	369	236
%	25.3	22.7
7	164	196
%	11.2	18.9
9	14M	6M
Sum	1475	1044

V169   Sonntagsfrage: Zweitstimme

Position: 182   FW1: 99
Länge: 2   FW2: 97

S.13 Wenn am nächsten Sonntag Wahlen zum Bundestag wären,
welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?
(Int.: Bei Rückfragen: - mit Erststimme wählt man einen be-
stimmten Kandidaten - mit Zweitstimme wählt man die Partei.
(Int.: Liste 6 vorlegen, nur eine Nennung)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2019
01. O: CDU/DSU; W: CDU bzw. CSU	652	25.88	32.29
02. SPD	694	27.55	34.37
03. F.D.P.	141	5.60	6.98
04. DIE GRÜNEN	166	6.59	8.22
05. nur O. Bündnis 90	47	1.87	2.33
06. NPD	3	0.12	0.15
07. DKP	29	1.15	1.44
08. Die Republikaner	29	1.15	1.44
09. DVU	7	0.28	0.35
10. PDS/Linke Liste	60	2.38	2.97
11. Andere Partei	11	0.44	0.54
12. würde nicht wählen	180	7.15	8.92
97. Angabe verweigert	207	8.22	.
98. Weiß nicht	276	10.96	.
99. KA	17	0.67	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	429	223
%	36.7	26.2
2	405	289
%	34.7	34.0
3	80	61
%	6.8	7.2
4	123	43
%	10.5	5.1
5		47
%		5.5
6	1	2
%	.1	.2
7	28	1
%	2.4	.1
8	13	16
%	1.1	1.9
9	2	5
%	.2	.6
10		60
%		7.1
11	7	4
%	.6	.5
12	80	100
%	6.8	11.8
97	153M	54M
98	145M	131M
99	9M	8M
Sum	1475	1044

V170   Schichteinstufung

Position: 184   FW1: 99
Länge: 2   FW2: 98

S.14   In unserer Gesellschaft gibt es Bevölkerungsgruppen, die
sehr oben stehen und solche, die eher unten stehen. Ich gebe
Ihnen hier eine Skala, die von oben nach unten verläuft. Wenn
Sie an sich selbst denken, wo auf dieser Skala würden Sie
sich einordnen?
(Int.: Bitte Fragebogen übergeben und vom Befragten ausfüllen
lassen.
Falls auf diese Frage, die vom Befragten selbst auszufüllen
ist, keine Antwort erfolgt, so bitte hier "weiß nicht stri-
cheln".)

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2268
01.	oben	12	0.48	0.53
02.		110	4.37	4.85
03.		296	11.75	13.05
04.		424	16.83	18.69
05.		655	26.00	28.88
06.		325	12.90	14.33
07.		211	8.38	9.30
08.		130	5.16	5.73
09.		68	2.70	3.00
10.	unten	37	1.47	1.63
98.	Weiß nicht	218	8.65	.
99.	KA	33	1.31	.
		2519	100.00	100.00

		West	Ost
1		8	4
	%	.6	.4
2		82	28
	%	6.3	2.9
3		217	79
	%	16.7	8.2
4		312	112
	%	23.9	11.6
5		377	278
	%	28.9	28.8
6		158	167
	%	12.1	17.3
7		92	119
	%	7.1	12.3
8		42	88
	%	3.2	9.1
9		11	57
	%	.8	5.9
10		4	33
	%	.3	3.4
98		151M	67M
99		21M	12M
Sum		1475	1044

V171   Haushaltsgröße

Position: 186   FW1: 99
Länge: 2

S.15 Wie viele Personen leben insgesamt hier in Ihrem Haus-
halt, Sie selbst mit eingeschlossen?
Rechnen Sie bitte jeden dazu, der normalerweise hier wohnt,
auch wenn er z.Zt. abwesend ist, z.B. im Krankenhaus oder in
Urlaub oder in Ferien. Auch Kinder rechnen Sie bitte dazu.
(Int.: ausschlaggebend ist, ob die Person im Haushalt lebt
und nicht, ob sie auch dort gemeldet ist)

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2503
01.	1 Person	562	22.31	22.45
02.	2 Personen	838	33.27	33.48
03.	3 Personen	537	21.32	21.45
04.	4 Personen	430	17.07	17.18
05.	5 Personen	104	4.13	4.16
06.	6 Personen	26	1.03	1.04
07.	7 Personen	3	0.12	0.12
08.	8 Personen	2	0.08	0.08
09.	9 Personen	0		
10.	10 Personen und mehr	1	0.04	0.04
99.	KA	16	0.64	.
		2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	363	199
%	24.8	19.2
2	483	355
%	32.9	34.2
3	304	233
%	20.7	22.5
4	233	197
%	15.9	19.0
5	61	43
%	4.2	4.1
6	19	7
%	1.3	.7
7	1	2
%	.1	.2
8	1	1
%	.1	.1
10	1	
%	.1	
99	9M	7M
Sum	1475	1044

V172 Haushalts-Nettoeinkommen

Position: 188   FW1: 99
Länge: 2   FW2: 97

S.16 Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haus-
halts insgesamt? Ich meine dabei die Summe, die sich ergibt
aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit oder
Rente, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungs-
beiträge. Rechnen Sie auch bitte die Einkünfte aus Unterstüt-
zungszahlungen, Kindergeld, Stipendium oder ähnlichen Zah-
lungen hinzu. Bitte antworten Sie mit Hilfe der Liste 7.
(Int.: bei Selbständigen nach dem durchschnittlichen monatli-
chen Netto-Einkommen, abzgl. der Betriebsausgaben fragen)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1923
01. B	bis unter 400 DM	22	0.87	1.14
02. T	400 bis unter 600 DM	8	0.32	0.42
03. P	600 bis unter 800 DM	139	5.52	7.23
04. F	800 bis unter 1 000 DM	12	0.48	0.62
05. E	1 000 bis unter 1 250 DM	98	3.89	5.10
06. H	1 250 bis unter 1 500 DM	86	3.41	4.47
07. L	1 500 bis unter 1 750 DM	102	4.05	5.30
08. N	1 750 bis unter 2 000 DM	120	4.76	6.24
09. R	2 000 bis unter 2 250 DM	54	2.14	2.81
10. M	2 250 bis unter 2 500 DM	135	5.36	7.02
11. S	2 500 bis unter 2 750 DM	136	5.40	7.07
12. K	2 750 bis unter 3 000 DM	136	5.40	7.07
13. O	3 000 bis unter 3 500 DM	185	7.34	9.62
14. C	3 500 bis unter 4 000 DM	161	6.39	8.37
15. G	4 000 bis unter 4 500 DM	47	1.87	2.44
16. U	4 500 bis unter 5 000 DM	46	1.83	2.39
17. J	5 000 bis unter 5 500 DM	157	6.23	8.16
18. V	5 500 bis unter 6 000 DM	128	5.08	6.66
19. Q	6 000 bis unter 8 000 DM	21	0.83	1.09
20. A	8 000 bis unter 10 000 DM	84	3.33	4.37
21. D	10 000 bis unter 15 000 DM	39	1.55	2.03
22. W	15 000 und mehr	7	0.28	0.36
97. verweigert		509	20.21	.
99. KA		87	3.45	.
		2519	100.00	100.00

V172 Haushalts-Nettoeinkommen   (Fortsetzung)

	West	Ost
1 %	22 2.1	
2 %	2 .2	6 .7
3 %	96 9.2	43 4.9
4 %	6 .6	6 .7
5 %	34 3.2	64 7.3
6 %	26 2.5	60 6.9
7 %	84 8.0	18 2.1
8 %	44 4.2	76 8.7
9 %	51 4.9	3 .3
10 %	72 6.9	63 7.2
11 %	40 3.8	96 11.0
12 %	69 6.6	67 7.7
13 %	72 6.9	113 12.9
14 %	99 9.4	62 7.1
15 %	12 1.1	35 4.0
16 %	42 4.0	4 .5
17 %	74 7.1	83 9.5
18 %	83 7.9	45 5.1
19 %	5 .5	16 1.8
20 %	72 6.9	12 1.4
21 %	37 3.5	2 .2
22 %	7 .7	
97	365M	144M
99	61M	26M
Sum	1475	1044

V173 Befragte(r): Kinder

Position: 190   FW1: 9
Länge: 1

S.17 Haben Sie Kinder?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2501
1. ja	1756	69.71	70.21
2. nein	745	29.58	29.79
9. KA	18	0.71	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	973	783
%	66.4	75.7
2	493	252
%	33.6	24.3
9	9M	9M
Sum	1475	1044

V173 Befragte(r): Kinder

V174   Kinder im Alter von 0 bis 14 Jahren

Position: 191   FW1: 99
Länge: 2   FW2: 98

S.17a (Falls Kind(er) vorhanden sind)
Wie viele Kinder sind davon im Alter von 0 bis 14 Jahren?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1756
00. Kein Kind dieser Altersstufe	313	12.43	17.82
01. 1 Kind	760	30.17	43.28
02. 2 Kinder	373	14.81	21.24
03. 3 Kinder	253	10.04	14.41
04. 4 Kinder	44	1.75	2.51
05. 5 Kinder	10	0.40	0.57
06. 6 Kinder	1	0.04	0.06
07. 7 Kinder	1	0.04	0.06
08. 8 Kinder	1	0.04	0.06
98. KA	18	0.71	.
99. TNZ (Code 2 in S.17)	745	29.58	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
0 %	171 17.6	142 18.1
1 %	448 46.0	312 39.8
2 %	203 20.9	170 21.7
3 %	124 12.7	129 16.5
4 %	23 2.4	21 2.7
5 %	4 .4	6 .8
6 %		1 .1
7 %		1 .1
8 %		1 .1
98	9M	9M
99	493M	252M
Sum	1475	1044

V175 Kinder im Alter von 15 bis 18 Jahren

Position: 193   FW1: 99
Länge: 2   FW2: 98

S.17B (Falls Kind/der vorhanden sind)
Wie viele Kinder sind davon im Alter von 15 bis 18 Jahren?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1756
00. Kein Kind dieser Altersstufe	463	18.38	26.37
01. 1 Kind	1015	40.29	57.80
02. 2 Kinder	231	9.17	13.15
03. 3 Kinder	44	1.75	2.51
04. 4 Kinder	2	0.08	0.11
05. 5 Kinder	1	0.04	0.06
98. KA	18	0.71	.
99. TNZ (Code 2 in S.17)	745	29.58	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
0	246	217
%	25.3	27.7
1	558	457
%	57.3	58.4
2	136	95
%	14.0	12.1
3	32	12
%	3.3	1.5
4	1	1
%	.1	.1
5		1
%		.1
98	9M	9M
99	493M	252M
Sum	1475	1044

V176   Kinder älter als 18 Jahre

Position: 195   FW1: 99
Länge: 2   FW2: 98

S.17C   (Falls Kind/der vorhanden sind)
Wie viele Kinder davon sind älter als 18 Jahre?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1756
00. Kein Kind dieser Altersstufe	239	9.49	13.61
01. 1 Kind	537	21.32	30.58
02. 2 Kinder	331	13.14	18.85
03. 3 Kinder	374	14.85	21.30
04. 4 Kinder	196	7.78	11.16
05. 5 Kinder	49	1.95	2.79
06. 6 Kinder	23	0.91	1.31
07. 7 Kinder	6	0.24	0.34
08. 8 Kinder	1	0.04	0.06
98. KA	18	0.71	.
99. TNZ (Code 2 in S.17)	745	29.58	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
0	124	115
%	12.7	14.7
1	294	243
%	30.2	31.0
2	164	167
%	16.9	21.3
3	210	164
%	21.6	20.9
4	134	62
%	13.8	7.9
5	36	13
%	3.7	1.7
6	10	13
%	1.0	1.7
7		6
%		.8
8	1	
%	.1	
98	9M	9M
99	493M	252M
Sum	1475	1044

V177 Mitgliedschaft: Gewerkschaft, Arbeitn.

Position: 197   FW1: 9
Länge: 1

S.18 Sagen Sie mir bitte, ob Sie in den folgenden Organisa-
tionen aktives, passives oder gar kein Mitglied sind. Wie
ist das mit ...
(Int.: bitte vorlesen)

S.18A Gewerkschaften, Angestellten-, Beamten- und Arbeitneh-
merorganisationen

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2469
1. aktives Mitglied	154	6.11	6.24
2. passives Mitglied	429	17.03	17.38
3. kein Mitglied	1886	74.87	76.39
9. KA	50	1.98	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	88	66
%	6.1	6.5
2	195	234
%	13.5	22.9
3	1166	720
%	80.5	70.6
9	26M	24M
Sum	1475	1044

V178 Mitgliedschaft: Berufsverbände

Position: 198   FW1: 9
Länge: 1

S.18B Mitgliedschaft: Berufsverbände (nicht A)

<Vollständiger Fragetext S.18>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2518
1. aktives Mitglied	113	4.49	4.49
2. passives Mitglied	130	5.16	5.16
3. kein Mitglied	2275	90.31	90.35
9. KA	1	0.04	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	58	55
%	3.9	5.3
2	74	56
%	5.0	5.4
3	1343	932
%	91.1	89.4
9		1M
Sum	1475	1044

V179 Mitgliedschaft: politische Partei

Position: 199   FW1: 9
Länge: 1

S.18C Mitgliedschaft: Politische Partei

<Vollständiger Fragetext S.18>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2484
1. aktives Mitglied	121	4.80	4.87
2. passives Mitglied	101	4.01	4.07
3. kein Mitglied	2262	89.80	91.06
9. KA	35	1.39	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	69	52
%	4.7	5.1
2	79	22
%	5.4	2.2
3	1317	945
%	89.9	92.7
9	10M	25M
Sum	1475	1044

V180 Bürgerinitiative, Friedensbewegung, ...

Position: 200   FW1: 9
Länge: 1

S.18b Und wie ist das mit Bürgerinitiativen, Friedensbewe-
gung, Ökologiebewegung, Anti-Kernkraftbewegung, Dritte Welt-
Bewegung, Frauenbewegung und ähnlichen Bewegungen? Arbeiten
Sie in mindestens einer dieser Gruppen aktiv mit oder fühlen
Sie sich ihr zugehörig, ohne mitzuarbeiten oder trifft beides
nicht auf Sie zu?
(Int.: Nur eine Nennung. Falls der Befragte sowohl aktives
Mitglied ist als auch "sich zugehörig fühlt", bitte nur den
Wert 1 stricheln)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2510
1. aktiv mit	113	4.49	4.50
2. fühle mich zugehörig	472	18.74	18.80
3. trifft beides nicht zu	1925	76.42	76.69
9. KA	9	0.36	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
1	85	28
%	5.8	2.7
2	319	153
%	21.7	14.7
3	1065	860
%	72.5	82.6
9	6M	3M
Sum	1475	1044

V181 Ost: polit. Interesse vor der Wende

Position: 201   FW1: 0
Länge: 1   FW2: 9

S.19(Ost) Bei den folgenden Fragen geht es nicht nur um die
Zeit unmittelbar vor der Wende, sondern während Ihres gesamten
Lebens in der ehemaligen DDR. Wie stark haben Sie sich früher
für Politik interessiert? Sehr stark, stark, mittel, wenig
oder überhaupt nicht?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1027
1. sehr stark	114	4.53	11.10
2. stark	171	6.79	16.65
3. mittel	311	12.35	30.28
4. wenig	268	10.64	26.10
5. überhaupt nicht	163	6.47	15.87
9. KA	17	0.67	.
0. TNZ (in Ost nicht befragt)	1475	58.55	.
	2519	100.00	100.00

V182 Ost: Mitglied: SED   ...

Position: 202   FW1: 0
Länge: 1   FW2: 9

S.20(Ost) Und waren Sie während Ihres Lebens in der ehemali-
gen DDR einmal Mitglied in der folgenden Partei?
(Int.: Parteien einzeln vorlesen und stricheln)

S.20A SED
_____

| | Ungewichtet | | % N= |
	Abs.	%	1015
1. ja	232	9.21	22.86
2. nein	783	31.08	77.14
9. KA	29	1.15	.
0. TNZ (in Ost nicht befragt)	1475	58.55	.
	2519	100.00	100.00

V183 Ost: Mitglied: CDU   ...

Position: 203   FW1: 0
Länge: 1   FW2: 9

S.20B Mitgliedschaft in einer Partei: CDU

<Vollständiger Fragetext S.20>

| | Ungewichtet | | % N= |
	Abs.	%	981
1. ja	33	1.31	3.36
2. nein	948	37.63	96.64
9. KA	63	2.50	.
0. TNZ (in Ost nicht befragt)	1475	58.55	.
	2519	100.00	100.00

V184 Ost: Mitglied: NDPD   ...

Position: 204   FW1: 0
Länge: 1   FW2: 9

S.20C Mitgliedschaft in einer Partei: NDPD

<Vollständiger Fragetext S.20>

| | Ungewichtet | | % N= |
	Abs.	%	983
1. ja	13	0.52	1.32
2. nein	970	38.51	98.68
9. KA	61	2.42	.
0. TNZ (in Ost nicht befragt)	1475	58.55	.
	2519	100.00	100.00

V185 Ost: Mitglied: LDPD   ...

Position: 205   FW1: 0
Länge: 1   FW2: 9

S.20D Mitgliedschaft in einer Partei: LDPD

<Vollständiger Fragetext S.20>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	984
1. ja	11	0.44	1.12
2. nein	973	38.63	98.88
9. KA	60	2.38	.
0. TNZ (in Ost nicht befragt)	1475	58.55	.
	2519	100.00	100.00

V186 Ost: Mitglied: DBD   ...

Position: 206   FW1: 0
Länge: 1   FW2: 9

S.20E Mitgliedschaft in einer Partei: DBD

<Vollständiger Fragetext S.20>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	980
1. ja	15	0.60	1.53
2. nein	965	38.31	98.47
9. KA	64	2.54	.
0. TNZ (in Ost nicht befragt)	1475	58.55	.
	2519	100.00	100.00

V187 Ost: Wendedemonstration   ...

Position: 207   FW1: 0
Länge: 1   FW2: 9

S.21(Ost) Haben Sie sich vor dem Fall der Mauer an den dama-
ligen Demonstrationen für politische Veränderungen beteiligt
oder haben Sie sich nicht beteiligt?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1025
1. ja	318	12.62	31.02
2. nein	707	28.07	68.98
9. KA	19	0.75	.
0. TNZ (in Ost nicht befragt)	1475	58.55	.
	2519	100.00	100.00

V188 Ost: Parteiidentifikation vor Wende ...

Position: 208   FW1: 00
Länge: 2   FW2: 97

S.22 (Ost) Denken Sie jetzt bitte wieder an die Zeit vor der
Wende. Neigten Sie damals - ganz allgemein gesprochen - schon
einer bestimmten bundesdeutschen Partei zu, obwohl Sie später
vielleicht auch andere Parteien gewählt haben?
(Int.: Nur eine Nennung zulässig)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	935
01. CDU bzw. CSU	188	7.46	20.11
02. SPD	155	6.15	16.58
03. F.D.P.	28	1.11	2.99
04. Die GRÜNEN	41	1.63	4.39
05. NPD	2	0.08	0.21
06. DKP	6	0.24	0.64
07. Die Republikaner	5	0.20	0.53
08. DVU	2	0.08	0.21
09. andere Partei	2	0.08	0.21
10. Nein, nicht der Fall	506	20.09	54.12
97. verweigert	50	1.98	.
98. Weiß nicht	44	1.75	.
99. KA	15	0.60	.
00. TNZ (in Ost nicht befragt)	1475	58.55	.
	2519	100.00	100.00

V189 Ost: West-Parteiidend. ab Jahr..   ...

Position: 210   FW1: 00
Länge: 2   FW2: 98

S.22a(Ost) (Falls die/der Befragte vor der Wende schon einer
bestimmten Partei zuneigte)
Können Sie mir jetzt noch sagen, ab welchem Jahr Sie dieser
Partei zugeneigt haben?
(Int.: Antwort notieren)

```
    32. 1932
    ....
    92. 1992

    98. Weiß nicht
    99. KA
    00. TNZ (in Ost nicht befragt; Code 10-99 in S.22)
```

V190   West: Ortsgröße Boustedt

Position: 212   FW1: 0
Länge: 1

West: Ortsgröße Boustedt

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	1475
1.	unter 2.000 Einwohner	84	3.33	5.69
2.	2.000 bis unter 5.000 Einwohner	85	3.37	5.76
3.	5.000 bis unter 20.000 Einwohner	197	7.82	13.36
4.	20.000 bis unter 50.000 Einwohner	111	4.41	7.53
5.	50.000 bis unter 100.000 Einwohner	56	2.22	3.80
6.	100.000 bis unter 500.000 Einwohner	241	9.57	16.34
7.	500.000 Einwohner und mehr	701	27.83	47.53
0.	TNZ (in West nicht befragt)	1044	41.45	.
		2519	100.00	100.00

V191   Ortsgröße politisch   ...

Position: 213
Länge: 1

Politische Ortsgröße

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	unter 2.000 Einwohner	324	12.86
2.	2.000 bis unter 5.000 Einwohner	202	8.02
3.	5.000 bis unter 20.000 Einwohner	524	20.80
4.	20.000 bis unter 50.000 Einwohner	380	15.09
5.	50.000 bis unter 100.000 Einwohner	210	8.34
6.	100.000 bis unter 500.000 Einwohner	443	17.59
7.	500.000 Einwohner und mehr	436	17.31
		2519	100.00

	West	Ost
1	84	240
%	5.7	23.0
2	99	103
%	6.7	9.9
3	365	159
%	24.7	15.2
4	225	155
%	15.3	14.8
5	134	76
%	9.1	7.3
6	288	155
%	19.5	14.8
7	280	156
%	19.0	14.9
Sum	1475	1044

V192 Bundesland

Position: 214
Länge: 2

Bundesland

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. Schleswig-Holstein	58	2.30
02. Hamburg	57	2.26
03. Niedersachsen	160	6.35
04. Bremen	21	0.83
05. Nordrhein-Westfalen	400	15.88
06. Hessen	126	5.00
07. Rheinland-Pfalz	91	3.61
08. Baden-Württemberg	218	8.65
09. Bayern	253	10.04
10. Saarland	28	1.11
11. Berlin	154	6.11
12. Brandenburg	165	6.55
13. Mecklenburg-Vorpommern	125	4.96
14. Sachsen	310	12.31
15. Sachsen-Anhalt	185	7.34
16. Thüringen	168	6.67
	2519	100.00

V192   Bundesland   (Fortsetzung)

	West	Ost
1	58	
%	3.9	
2	57	
%	3.9	
3	160	
%	10.8	
4	21	
%	1.4	
5	400	
%	27.1	
6	126	
%	8.5	
7	91	
%	6.2	
8	218	
%	14.8	
9	253	
%	17.2	
10	28	
%	1.9	
11	63	91
%	4.3	8.7
12		165
%		15.8
13		125
%		12.0
14		310
%		29.7
15		185
%		17.7
16		168
%		16.1
Sum	1475	1044

V193 Kreiskennziffer

Position: 216
Länge: 3

Regierungsbezirk

		Ungewichtet Abs.	%
010.	Schleswig-Holstein	58	2.30
020.	Hamburg	57	2.26
031.	Braunschweig	35	1.39
032.	Hannover	48	1.91
033.	Lüneburg	35	1.39
034.	Weser-Ems	42	1.67
040.	Bremen	21	0.83
051.	Düsseldorf	126	5.00
053.	Köln	98	3.89
055.	Münster	49	1.95
057.	Detmold	44	1.75
059.	Arnsberg	83	3.29
064.	Darmstadt	84	3.33
065.	Gießen	21	0.83
066.	Kassel	21	0.83
071.	Koblenz	42	1.67
072.	Trier	7	0.28
073.	Rheinhessen-Pfalz	42	1.67
081.	Stuttgart	85	3.37
082.	Karlsruhe	56	2.22
083.	Freiburg	42	1.67
084.	Tübingen	35	1.39
091.	Oberbayern	92	3.65
092.	Niederbayern	21	0.83
093.	Oberpfalz	21	0.83
094.	Oberfranken	21	0.83
095.	Mittelfranken	42	1.67
096.	Unterfranken	21	0.83
097.	Schwaben	35	1.39
100.	Saarland	28	1.11
111.	Berlin-West	63	2.50
112.	Berlin-Ost	91	3.61
121.	Rostock	55	2.18
122.	Schwerin	35	1.39
123.	Neubrandenburg	35	1.39
131.	Potsdam	75	2.98
132.	Frankfurt /Oder	50	1.98
133.	Cottbus	40	1.59
141.	Magdeburg	75	2.98
142.	Halle	110	4.37
151.	Erfurt	85	3.37
152.	Gera	49	1.95
153.	Suhl	34	1.35
161.	Dresden	115	4.57
162.	Leipzig	80	3.18
163.	Chemnitz	115	4.57
		2519	100.00

V193 Kreiskennziffer   (Fortsetzung)

	West	Ost
10 %	58 3.9	
20 %	57 3.9	
31 %	35 2.4	
32 %	48 3.3	
33 %	35 2.4	
34 %	42 2.8	
40 %	21 1.4	
51 %	126 8.5	
53 %	98 6.6	
55 %	49 3.3	
57 %	44 3.0	
59 %	83 5.6	
64 %	84 5.7	
65 %	21 1.4	
66 %	21 1.4	
71 %	42 2.8	
72 %	7 .5	
73 %	42 2.8	
81 %	85 5.8	
82 %	56 3.8	
83 %	42 2.8	
84 %	35 2.4	
91 %	92 6.2	
92 %	21 1.4	
93 %	21 1.4	
94 %	21 1.4	

V193   Kreiskennziffer   (Fortsetzung)

	West	Ost
95 %	42 2.8	
96 %	21 1.4	
97 %	35 2.4	
100 %	28 1.9	
111 %	63 4.3	
112 %		91 8.7
121 %		55 5.3
122 %		35 3.4
123 %		35 3.4
131 %		75 7.2
132 %		50 4.8
133 %		40 3.8
141 %		75 7.2
142 %		110 10.5
151 %		85 8.1
152 %		49 4.7
153 %		34 3.3
161 %		115 11.0
162 %		80 7.7
163 %		115 11.0
Sum	1475	1044

V194 Splitvariable Ost - West

Position: 219
Länge: 1

Split West-Ost

	Ungewichtet Abs.	%
1. West	1475	58.55
2. Ost	1044	41.45
	2519	100.00

V195   Interviewernummer

Position: 220
Länge: 4

Intreviewernummer

V196   Interview-Tag

Position: 224
Länge: 2

Interview-Tag

      01.
      ...
      30.

      99. KA

V197   Interview-Monat

Position: 226   FW1: 99
Länge: 2

Interview-Monat

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2489
02. Februar	1	0.04	0.04
03. März	989	39.26	39.73
04. April	563	22.35	22.62
05. Mai	742	29.46	29.81
06. Juni	194	7.70	7.79
99. KA	30	1.19	.
	2519	100.00	100.00

	West	Ost
2		1
%		.1
3	357	632
%	24.5	61.4
4	501	62
%	34.3	6.0
5	462	280
%	31.7	27.2
6	139	55
%	9.5	5.3
99	16M	14M
Sum	1475	1044

V198 Interview-Jahr

Position: 228
Länge: 2

Interview-Jahr

	Ungewichtet	
	Abs.	%
92. 1992	2519	100.00
	2519	100.00

	West	Ost
92	1475	1044
%	100.0	100.0
Sum	1475	1044

Variablen-Verzeichnis

Inhaltsverzeichnis